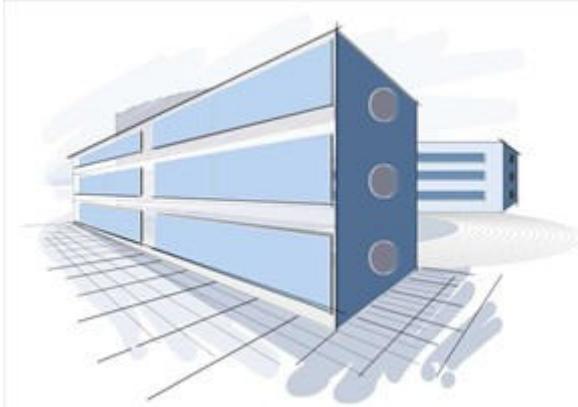


Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung



Projekt

2024-29

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP

Bauvorhaben

Stadt Wolmirstedt OT Glindenberg

Friedhof Glindenberg

Wegebau & Regenwasserableitung

-

Leistung (LV)

00

**Friedhof Glindenberg, Wegebau und
Regenwasserableitung**

Ausführungsbeginn

k.A.

Ausführungsende

k.A.

Angebotsaufforderung

Sollten Sie an der Ausführung folgender Leistungen interessiert sein, bitten wir um die termingerechte Abgabe Ihres Angebotes.

Abgabetermin

k.A.

Abgabezeit

k.A.

Abgabeort

Zuschlagsfrist

k.A.

MwSt.

19,00 %

Währung

EUR

Seiten ohne Anlage(n)

Seiten: 83

Leistungsverzeichnis

Leistungsverzeichnis

Projekt (2024-29)
Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP
Leistung (LV)
00 Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung

Bauvorhaben	
Stadt Wolmirstedt OT Glindenberg Friedhof Glindenberg Wegebau & Regenwasserableitung	
Bauherr	
Stadt Wolmirstedt August-Bebel-Straße 25 39326 Wolmirstedt	Telefon Fax
Planverfasser / Ausschreibung	Telefon Fax
Bauleitung	Telefon Fax
Ansprechpartner / Bemerkung	

Diese Unterlagen sind vollständig auszufüllen und mit Stempel/ Unterschrift einzureichen. Bitte sorgen Sie für den termingerechten Eingang Ihres Angebots am Abgabeort (siehe Deckblatt). Sie haben Fragen? Kontaktieren Sie uns.

Angebotssumme in EUR	
Angebotssumme, Netto:	.....
zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
<u>Angebotssumme, Brutto:</u>	<u>.....</u>
	Angebotsabgabe
	Geprüft
.....
Anbieter - Datum, Ort	Ausschreibender - Ort, Datum
Stempel	Stempel
.....
Anbieter - Unterschrift	Angebotssumme nachgeprüft

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

Allgemeine Angaben

! Als Vertragsgrundlage für die Ausführung der Arbeiten, Lieferungen und unentgeltlich zu bewirkender Nebenleistungen gelten die in der Leistungsbeschreibung eingefügten Allgemeinen, Zusätzlichen, Technischen und Besonderen Vertragsbedingungen, die durch Unterschrift auf dieser Seite anerkannt werden.

- Die Teilnahme am Wertungsverfahren setzt die Einhaltung des Abgabetermins
- Eine Wertung des Angebotes ist nur bei Abgabe vollständig ausgefüllter Unterlagen möglich.
- Alle Einzelpreise (EP) sind Netto in EUR mit maximal drei Nachkommastellen einzutragen.
- Ein Bieterangabenverzeichnis kann Bestandteil dieser Leistungsbeschreibung sein. Angaben oder Ausprägungen sind dort vollständig und kompakt einzutragen.
- Änderungen oder Alternativen zu diesem Leistungsverzeichnis haben nur dann Gültigkeit, wenn sie schriftlich vereinbart werden.
- Anlagen sind Ausschreibungsbestandteil. Nur vollständige Angebotsabgaben können berücksichtigt werden.
- Skontovereinbarung: -
- Vertragsstrafe: -
- Sicherheit / Gewährleistung: 0,00% von Rechnungsbetrag
- Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung

Abzüge Netto

- Erfüllungsbürgschaft -
- anteilige Baubeschilderung -
- anteilige Baureinigung -
- anteiliges Bauwasser -
- anteiliger Baustrom -

Abzüge Brutto

- Bauleistungsversicherung -

Anbieter - Datum, Stempel/Unterschrift

Stempel

.....
Anbieter

GAEB-Datenaustausch

- Zusätzlich zur Papierform oder PDF-/XPS-Datei können Sie dieses Leistungsverzeichnis auch als Austauschdatei per E-Mail oder Datenträger erhalten.
- Austauschformat: GAEB 90/ 2000/ XML 3.1/ 3.2 (Datenart 81/ 83)
- GAEB-Struktur der Ordnungszahlen (Gliederung): '112233PPPP'
- **Die Angebotsabgabe im Format GAEB 84 ist erwünscht.**

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
00	Titel	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
00 Titel Baustelleneinrichtung				
00.00 Bereich Baustelleneinrichtung				
00.00.00 Abschnitt Baustelleneinrichtung				
00.00.00.1	Baustelle einrichten StLKNr. 09.19 101/107.12 Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Ausführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert vergütet wird - betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten. Die erforderlichen festen Anlagen herstellen. Baubüros, Unterkünfte, Werkstätten, Lager-schuppen und dgl., soweit erforderlich, antransportieren, aufbauen und einrichten. Strom-, Wasser-, Fern-sprechanschluss sowie Entsorgungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen. Bei Bedarf Lagerplätze, sonstige Platzbefestigungen und Wege im Baustellenbereich anlegen. Oberbodenarbeiten einschl. Beseitigen von Aufwuchs für die Baustelleneinrichtung, soweit erforderlich, ausführen. Flächen beschaffen, sofern die vom AG zur Verfügung gestellten nicht ausreichen. Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. werden nicht mit dieser Pauschale, sondern mit den Einheitspreisen der betreffenden Teilleistungen vergütet. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Einrichten der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses. Zufahrt nach Wahl des AN herstellen und nach Beendigung der Baumaßnahme entfernen. Ursprünglichen Zustand wieder herstellen.			
		1 Psch		GP
00.00.00.2	Baustelle räumen StLKNr. 09.19 101/112.01 Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dgl. räumen. Benutzte Flächen und Wege entsprechend dem ursprünglichen Zustand herrichten. Soweit nicht für			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
00	LV Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung			
00	Titel Baustelleneinrichtung			
00.00	Bereich Baustelleneinrichtung			
			Übertrag:	
	bestimmte Leistungen für das Räumen der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses.	1 Psch		GP
00.00.00.3	Absperrgerät oder Warneinrichtung aufstellen, Absperrschranke 100x1200 StLKNr. 08.16 105/402.11.00.03.01 Absperrgerät oder Warneinrichtung aufstellen und beseitigen, für die Bauzeit vorhalten, warten und betreiben. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v.H. des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Beseitigen vergütet. Absperrschranke Größe 100x1200 mm mit Aufstellvorr. Mit 1 Richtstrahler zweiseitig, Dauerlicht. Energieversorgung nach Wahl des AN.	5 St	EP.....	GP
00.00.00.4	Absperrgerät oder Warneinrichtung aufstellen, Absperrschranke 100x1600 StLKNr. 08.16 105/402.12.00.03.01 Absperrgerät oder Warneinrichtung aufstellen und beseitigen, für die Bauzeit vorhalten, warten und betreiben. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v.H. des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Beseitigen vergütet. Absperrschranke Größe 100x1600 mm mit Aufstellvorr. Mit 1 Richtstrahler zweiseitig, Dauerlicht. Energieversorgung nach Wahl des AN.	5 St	EP.....	GP
00.00.00.5	Absperrgerät oder Warneinrichtung umsetzen, Absperrschranke StLKNr. 08.16 105/412.20 Absperrgerät oder Warneinrichtung umsetzen. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. Absperrschranke.	20 St	EP.....	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
00	Titel	Baustelleneinrichtung		
00.00	Bereich	Baustelleneinrichtung		
Übertrag:				
00.00.00.6	<p>Bauzaun aufstellen und entfernen Zaunhöhe 2,00 m StLKNr. 09.19 101/207.33 Bauzaun nach Unterlagen des AG einschl. der erforderlichen Tore und Pfosten standsicher aufstellen, während der Bauzeit vorhalten und unterhalten sowie nach Beendigung der Bauzeit entfernen. 70 v.H. des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Entfernen des Bauzaunes vergütet. Zaunhöhe = 2,00 m. Zaun aus Stahlgitter-Fertigteilen.</p>	30 m	EP.....	GP
00.00.00.7	<p>Bauzaun umsetzen Zaunhöhe 2,00 m StLKNr. 09.19 101/212.33 Bauzaun innerhalb der Baustelle umsetzen. Nicht wiederwertbare Teile ersetzen. Zaunhöhe = 2,00 m. Zaun aus Stahlgitter-Fertigteilen.</p>	60 m	EP.....	GP
00.00.00.8	<p>Fußgängerbrücken aufbauen, abbauen Fußgängerbrücken (für Grabenbreite von maximal 2,50 m) mit Handlauf zur Aufrechterhaltung des fußläufigen Verkehrs liefern, aufbauen, während der gesamten Zeit der Bauausführung vorhalten und nach Beendigung der Bauarbeiten von der Baustelle entfernen.</p>	2 St	EP.....	GP
00.00.00.9	<p>Fußgängerbrücke umsetzen Fußgängerbrücke mit Baufortschritt umsetzen, vom bisherigen Standort abbauen, im Bereich der Baustelle transportieren und an neuer Stelle wieder aufbauen einschließlich während der Bauzeit vorhalten.</p>	5 St	EP.....	GP
00.00.00.10	<p>Eisenplatten für den Fahrzeugverkehr Eisenplatten für den Fahrzeugverkehr bis 20 t Achslast, Länge bis 3,00 m, Breite bis 3,00 m liefern, aufbauen, während der Bauausführung vorhalten und nach Beendigung der Maßnahme von der Baustelle entfernen.</p>	2 St	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
00	Titel	Baustelleneinrichtung		
00.00	Bereich	Baustelleneinrichtung		
Übertrag:				
00.00.00.11	Eisenplatten umsetzen Eisenplatten mit Baufortschritt umsetzen, vom bisherigen Standort abbauen, im Bereich der Baustelle transportieren und an neuer Stelle wieder aufbauen einschließlich während der Bauzeit vorhalten.	4 St	EP.....	GP
00.00.00.12	vorhandene Einbauteile sichern Vorhandene Einbauteile (Hydranten-, Schieberkappen und dergleichen) sichern durch Betonringe, Rohre oder Hülsen mit Sandfüllung und entsprechender Beschilderung. Nach Beendigung der Baumaßnahme in wiederherzustellende Straßenbefestigung (geplante Oberflächenbefestigung mittels Betonsteinpflaster) einpassen, höhenmäßige Anpassung an neue GOK.	3 St	EP.....	GP
00.00.00.13	vorhandenen Wasserzählerschacht sichern Vorhandenen Wasserzählerschacht inklusive Abdeckung während der Bauzeit schützen und sichern einschließlich aller erforderlichen Nebenarbeiten. Nach Beendigung der Arbeiten reinigen und in wiederherzustellende Straßenbefestigung (geplante Oberflächenbefestigung in Pflasterbauweise Betonstein) einpassen.	1 St	EP.....	GP
00.00.00.14	vorhandene Wasserentnahmestelle sichern Position wie vor, jedoch: • Schutz / Sicherung Wasserentnahmestelle.	1 St	EP.....	GP
00.00.00.15	Beweissicherung / Aufnahme des umgebenden Bautenstandes Der umgebende Bautenstand aller Gebäude und baulichen Anlagen, Vorgärten, Grünanlagen, Wege und dergleichen sind vor Baubeginn in ihrem Bestand zu dokumentieren. Dieses kann durch Fotos, Videosequenzen o. ä. erfolgen. Es ist zweifelsfrei Tag und Uhrzeit der Aufnahme zu dokumentieren. In Abstimmung mit der örtlichen Bauüberwachung sind durch einen unabhängigen Gutachter mit entsprechender fachlichen Qualifikation (Statiker mit entsprechenden Referenzen) Dokumentationen zu erstellen, die vor Baubeginn vorhandene Schäden und Gefährdungen aufzeigen. Besonders sind vorhandene Bauschäden und Risse in Gebäuden darzustellen, gegebenenfalls auch durch erweiterte Maßnahmen der Dokumentation, um eventuelle spätere			
Übertrag:				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
00	LV Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung			
00	Titel Baustelleneinrichtung			
00.00	Bereich Baustelleneinrichtung			
				Übertrag:
	<p>Regressansprüche der Eigentümer abwehren zu können. Diese Aufnahme umfasst pauschal alle an das Baufeld angrenzenden Grundstücke.</p> <p>Einschließlich aller Nebenarbeiten (Setzen von Gipsmarken, Erfassung von Rissen und Schäden am Gebäude, Fotodokumentation zum jeweiligen Gebäude, Erläuterungen des Zustandes der baulichen Substanz vor Beginn der Baumaßnahme usw.).</p> <p>Den genauen Umfang des Beweissicherungsgutachtens zum jeweiligen Gebäude entscheidet der Gutachter.</p> <p>Ausfertigung des Gutachtens:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 1 x Auftragnehmer, • 1 x Auftraggeber. <p>Für jedes Grundstück ist ein Einzelgutachten abzugeben. Die Unterlagen sind vor Beginn der Bauarbeiten nachweislich zu übergeben. Die Erfordernis der Durchführung ist vorab nach gemeinsamer Abstimmung zwischen dem AG, dem AN und der BÜ festzulegen.</p>	1 psch		GP
00.00.00.16	Gegengewicht für Kontrollprüfung bereitstellen, Plattendruckversuch			
Stundenlohnarbeit	<p>StLKNr. 89 101/710.10</p> <p>Belastungsfahrzeug als Gegengewicht (z.B. ausreichend beladener Lkw) bei Kontrollprüfungen bereitstellen fuer Plattendruckversuch nach DIN 18 134.</p>	1 h	EP.....	GP
00.00.00.17	Plattendruckversuch für Kontrollprüfung durchführen			
	<p>Statischer Plattendruckversuch nach DIN EN 18 134 für Kontrollprüfung nach Angabe des AG durchführen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • auf Oberkante Grundplanum, • auf Oberkante Frostschutzschicht, • auf Oberkante Schottertragschicht, <p>einschließlich Bereitstellung sämtlicher Geräte und Belastungsfahrzeug, sowie Auswertung und Darstellung der Messergebnisse.</p>	3 St	EP.....	GP
00.00.00.18	Bestandsunterlagen			
	<p>Bestandsunterlagen, Lagepläne durch Einmessen aller verlegten Systeme, Bauwerke und Verkehrsanlagen übergeben. Die Einmessung ist durch ein anerkanntes Vermessungsbüro zu veranlassen. Die Bestandsunterlagen sind in 3facher Ausfertigung als Farbkopie und 1fach auf CD / DVD dem AG spätestens zur Abnahme zu übergeben.</p> <p>Lage und Höhe innerhalb des bestehenden Koordinatensystems</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
00	LV Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung			
00	Titel			
00.00	Bereich			
				Übertrag:
	<p>42/83 entspricht dem Lagestatus 150 und ETRS 89 entspricht dem Lagestatus 489. Höhenbezug: HS 170. Gleichfalls zu übergeben sind folgende handrevidierte, durch Stempel und Unterschrift bestätigte, Unterlagen aus dem Projekt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lagepläne im Maßstab 1 : 250 • Ausbauquerschnitte Blatt 1 und 2 im Maßstab 1 : 50 <p>Alle Änderungen von Höhen, Längen, Breiten etc. an den baulichen Anlagen sind farblich zu kennzeichnen. Die Pauschale ist zu kalkulieren für den Umfang der Bestandsaufnahme für den Straßenbau.</p>	1 psch		GP
00.00.00.19	Absteckung Achspunkte			
	<p>Absteckung der Hauptpunkte (Achse und Bordanlage) abschnittsweise der Punkte P1 bis Pn durch einen amtlich bestätigten Vermesser vor Ort und Sicherung der Punkte. Die Koordinaten x und y der abzusteckenden Punkte gemäß dem System Gauß-Krüger / ETRS 89 sind dem Absteckplan zu entnehmen. Achspunkte sind der jeweiligen Absteckliste zu entnehmen. Die digitalen Datenformate werden durch den AG bzw. das Planungsbüro zur Verfügung gestellt.</p>	1 psch		GP
00.00.00.20	Grenzsteine sichern			
	<p>Grenzsteine und sonstige Vermessungspunkte, die innerhalb des Baufeldes liegen, mit standsicheren Holzpfählen, Länge 1,00 m, d = 10 - 12 cm, markieren. Die Unterhaltung der Markierungspfähle während der Bauzeit erfolgt durch den AN. Nach der Beendigung der Bauarbeiten hat eine Übergabe der Grenzsteine durch den Unternehmer an die Bauleitung zu erfolgen. Das hierfür erforderliche Material hat der Unternehmer zu liefern und einzubauen. Die Wiederherstellung von beschädigten oder verlorengegangenen Grenzmarkierungen, die durch einen öffentlichbestellten Vermessungsingenieur zu erfolgen hat, ist mit dieser Position abgegolten.</p>	1 psch		GP
00.00.00.21	Zulageposition - beengtes Baufeld			
	<p>Zulageposition - beengtes Baufeld. Die Position berücksichtigt den Sachverhalt, dass ausschließlich ein beengtes Baufeld zur Verfügung steht und daraus</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
00	Titel	Baustelleneinrichtung		
00.00	Bereich	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>resultierend gesonderte Bautätigkeiten (z. B. Vor-Kopf-Bauweise) erforderlich sind. Der aufgrund des beengten Baufeldes resultierende Mehraufwand für den AN ist in dieser Position monetär zu berücksichtigen, eine weitere gesonderte Vergütung erfolgt nicht.</p>			Übertrag:
		1 psch		GP
00.00.00.22	Bauvermessung			
	<p>Bauvermessung für die Sanierungsmaßnahme des Wirtschaftsweges als Planungsgrundlage für die Erstellung eines Deckenbuches durchführen. Einmessen des Ist-Zustandes der vorhandenen Fahrbahn sowie der vorhandenen Nebenanlagen, nach erfolgter Beräumung des Baufeldes, durch ein anerkanntes Vermessungsbüro. Aufnahme in Querprofilen in Regelprofilabständen von ca. alle 10 m in jeweils mindestens 3 Punkten sowie Sonderpunkte an Zufahrten / Einmündungen, Querneigungswechsel und Hoch- / Tiefpunkte, aufnehmen. Ermittlung der vorhandenen Querneigung. Länge freie Strecke ca. 45 m, Die Vermessungsdaten analog und digital an den AG übergeben. Vorlage beim AG zur Prüfung und Freigabe. Format für die Datenübergabe ist vorab mit dem AG abzustimmen.</p>			
		1 psch		GP
00.00.00.23	Deckenbuch erstellen			
	<p>Deckenbuch auf Grundlage der Bauvermessung und unter Zugrundelegung der Soll-Querneigungen nach Vorgaben des AG erstellen. Das Deckenbuch ist dem AG vorzulegen und von diesem bestätigen zu lassen. Erforderliche Iterationen bis zur Freigabe durch den AG sind einzurechnen. Soll-Profilabstand = 5,00 m. Deckenbuch analog und digital an den AG übergeben. Das Format für die Datenübergabe ist vorab mit dem AG abzustimmen.</p>			
		1 psch		GP
Summe Abschnitt 00.00.00			Baustelleneinrichtung, Netto:	.....
00.00.01	Abschnitt Verkehrssicherung			
	Sperr- und Umleitungsplan			
	<u>Sperr- und Umleitungsplan</u>			
	<p>Der Auftragnehmer erstellt vor Baubeginn auf der Grundlage seiner Technologie und Baustellenplanung den Sperr- und Umleitungsplan einschließlich</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
00	Titel	Baustelleneinrichtung		
00.00	Bereich	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	<p>Beschilderung für die gesamte Bauzeit und legt diesen dem Auftraggeber mit dem Bauzeitenplan zur Bestätigung vor. Der Auftragnehmer erwirkt auf dieser Grundlage die verkehrsbehördliche Anordnung vom zuständigen Straßenverkehrsamt. Diese Leistungen werden nicht gesondert vergütet.</p>			
00.00.01.1	Antrag auf verkehrsrechtliche Anordnung			
	<p>Antrag auf verkehrsrechtliche Anordnung zur Verkehrs-sicherung an Arbeitsstellen für alle Bauzustände stellen. Einschließlich aller erforderlichen Verkehrszeichenpläne, ggf. Signallage- und -zeitenpläne sowie Umleitungs- oder Verkehrslenkungspläne, fallweise verschiedene Bauphasenpläne.</p> <p>Aufzustellen gemäß StVO, VwV-StO, RSA in der jeweils gültigen Fassung. Für alle Verkehrssicherungs- und Verkehrsregelungsmaßnahmen. Gegebenenfalls mehrere Genehmigungen erforderlich. Die Gebühren trägt der AN, sie sind in den EP einzurechnen. Behördliche Genehmigungen dem AG ohne Aufforderung vor Beginn der Aufstellung einschließlich Verkehrssicherungspläne einreichen.</p> <p>Position beinhaltet den Mehraufwand für die Einholung der verkehrsrechtlichen Anordnung. Eine gesonderte Vergütung erfolgt nicht.</p>			
		1 St	EP.....	GP
00.00.01.2	Verkehrssicherungsmaßnahmen			
	<p>Verkehrssicherung entsprechend Vorgaben der verkehrsbehördlichen Anweisungen und des Umleitungs- / Verkehrszeichenplanes.</p> <p>Alle, für die Sperrung vorübergehend außer Betrieb zu setzenden Verkehrs- und Hinweisschilder, Wegweiser usw. sind durch berührungsfreies Markieren außer Kraft zu setzen und nach Rückbau der Umleitung wieder zu demontieren. Umleitungsbeschilderung entsprechend der verkehrsbehördlichen Anordnung liefern und aufstellen.</p> <p>70 v. H. der Pauschale werden nach betriebsfertigem Aufstellen, der Rest nach Umbau / Beseitigung vergütet.</p> <p>Der Verkehrs- und Beschilderungsplan ist vom AN aufzustellen, bei der zuständigen Verkehrsbehörde einzureichen und genehmigen zu lassen.</p> <p>Aufwendungen für Genehmigungsverfahren, Presseveröffentlichungen, Anliegerinformationen einschließlich Entrichten anfallender Gebühren sind mit dieser Position abgegolten.</p>			
		1 psch		GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
00	Titel	Baustelleneinrichtung		
00.00	Bereich	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
00.00.01.3	Kontrolle der Arbeitsstellensicherung, zwei bzw. einmal, elektronisches Erfassungsgerät, mindestens 3 Erfassungspunkte StLKNr. 08.16 105/802.19 Kontrolle der Arbeitsstellensicherung gem. ZTV-SA durchführen. Die Kontrolle ist unmittelbar nach deren Durchführung zu erfassen und zu dokumentieren. Arbeits- und Hilfsmittel sind vom AN zu stellen und dem AG jederzeit zugänglich zu machen. Kontrolle zweimal täglich, an arbeitsfreien Tagen einmal täglich. (21)A Kontrolle durch 'elektronisches Erfassungsgerät an mindestens 3 Erfassungspunkten'	30 d	EP.....	GP
Summe Abschnitt 00.00.01			Verkehrssicherung, Netto:	.....
00.00.02	Abschnitt Nebenleistungen			
00.00.02.1	unvorhergesehene Arbeiten, Brechkorn Lieferung und Einbau Brechkornmisch.	1 m³	EP.....	GP
00.00.02.2	unvorhergesehene Arbeiten, Beton Lieferung und Einbau Beton C 20/25.	1 m³	EP.....	GP
00.00.02.3	unvorhergesehene Arbeiten, Klinker Kanalklinker bzw. Hartbrandstein VMZ 150.	5 St	EP.....	GP
00.00.02.4	Verlängerung Gestänge Verlängerungsgestänge, aus Stahl, Hülsrohr 'Wahl des AN', Länge bis 500 mm.	1 St	EP.....	GP
00.00.02.5	Gestänge kürzen Gestänge, aus Stahl, einschließlich Hülsrohr kürzen, Länge bis 500 mm.	1 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
00	Titel	Baustelleneinrichtung		
00.00	Bereich	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
00.00.02.6	<p>Kontrollprüfung, LFP</p> <p>Kontrollprüfung mit dem "Leichten Fallgerät ZFG 02" als indirektes Prüfverfahren für die Bestimmung des Verdichtungsgrades gemäß den Vorgaben der ZTV A-StB 12 / ZTV E-StB 17 auf besondere Anordnung des AG.</p> <p>Die dabei ermittelten EVd-Werte müssen mit dem entsprechenden Umrechnungsfaktor mindestens einen Ev2-Wert von 45, 80, 100, 120 bzw. 150 MPa aufweisen.</p> <p>Die Prüfung ist durch einen unabhängigen Prüfer durchzuführen und bei Abweichungen kommentieren zu lassen. Antransport, die Benutzung aller erforderlichen Geräte einschließlich des Bedienpersonals ist in diese Position einzurechnen. Prüfungen, die nicht die geforderten Werte erbringen, gehen zu Lasten des AN.</p>	2 St	EP.....	GP
00.00.02.7	<p>Stadtmobiliar aufnehmen, sichern und wieder aufstellen</p> <p>Stadtmobiliar aufnehmen, sichern und wieder aufstellen. Aufnehmen / Demontage vorhandenes Stadtmobiliar, hier Sitzbänke (Anzahl voraussichtlich 2 Stk.) innerhalb des geplanten Baufeldes. Zwischenlagerung auf Flächen des AG bzw. innerhalb der Flächen der BE-Einrichtung. Schutz vor Beschädigungen während der Einlagerung. Position beinhaltet sämtliche Transporttätigkeiten innerhalb des Baufeldes, Wege bis zu 500 m sind einzukalkulieren.</p> <p>Schäden gehen zu Lasten des AN, Dokumentation des ursprünglichen Zustandes mittels geeigneter Maßnahmen wie Fotoaufnahmen oder dergleichen.</p> <p>Wiederaufstellen der Sitzbänke nach Abschluss der Baumaßnahme, inklusive erforderlichen Erdarbeiten (soweit wie erforderlich).</p>	1 psch		GP
Summe Abschnitt 00.00.02			Nebenleistungen, Netto:	.....
00.00.03	Abschnitt Aufwendung Archäologie			
00.00.03.1	<p>Arbeitsunterbrechungen</p> <p>Stundenlohnarbeit</p> <p>Aufwendungen für Arbeitsunterbrechungen durch das Auffinden von archäologischen Fundstellen und das Sichern und Aufnehmen dieser Funde durch das Landesamt für Archäologie. Diese Position kommt nur zum Ansatz, wenn der Einsatz der Arbeitskräfte und Technik an anderer Stelle auf der Baustelle nicht möglich ist.</p> <p>Abrechnung als Tagespauschale für erforderliches Personal</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
00	Titel	Baustelleneinrichtung		
00.00	Bereich	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	sowie Technik. Alle Aufwendungen des AN sind mit dieser Position abgegolten. Eintrag der anfallenden Stunden täglich und aufgegliedert in das Bautagebuch des AN. Das Bautagebuch ist dem AG bzw. der Bauüberwachung täglich zur Bestätigung vorzulegen. Der AG und die Bauüberwachung sind sofort nach der Arbeitsunterbrechung per Faxnachricht zu informieren.	1 d	EP.....	GP
00.00.03.2	Längerfristige Arbeitsunterbrechungen Aufwendungen für eine Arbeitsunterbrechung durch Baustopp für einen längeren Zeitraum für die Ausführung notwendiger archäologischer Ausgrabungen sowie Führung der Dokumentation der Funde und Befunde. Außer den vollen Monaten werden Teilzeiten nach Tagen zu 1/30 des Einheitspreises vergütet. Eintrag in das Bautagebuch des AN. Das Bautagebuch ist dem AG bzw. der Bauüberwachung sofort zur Bestätigung vorzulegen. Der AG und die Bauüberwachung sind sofort nach der Arbeitsunterbrechung per Faxnachricht zu informieren.	1 Monat	EP.....	GP
Summe Abschnitt 00.00.03			Aufwendung Archäologie, Netto:	.....
00.00.04 Abschnitt Beschilderung				
00.00.04.1	Verkehrszeichen sichern und wieder einbauen Verkehrszeichen nach Erfordernis sichern an einem Rohrpfosten befestigt, aufnehmen, lagern und wieder aufstellen. Rohrpfosten und Fundamente wieder herstellen werden nicht gesondert vergütet. Befestigung mit Alkant-Klemmschelle aus Aluminium oder mit korrosionsbeständigem Stahlband (Breite 19 mm) mit Spannschlaufe und Spannschloss. Schrauben aus V2A-Stahl. Befestigungsmaterial liefern. Anbringung neben der Fahrbahn. Unterkante des Schildes mindestens 2,25 m über der Verkehrsfläche. Schildgrößen bis 1 m ² . Schild ohne Beleuchtung. Vorh. Pfosten einschl. Befestigungsmaterial, Fundament etc. ausbauen, in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen. Abbruchgut beseitigen. Durch den Abbruch entstandene Gruben mit geeignetem Material verfüllen und verdichten. Boden liefert der AN.	1 psch		GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
00	Titel	Baustelleneinrichtung		
00.00	Bereich	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Abschnitt 00.00.04				
			Beschilderung, Netto:	.....
Summe Bereich 00.00				
			Baustelleneinrichtung, Netto:	.....
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
			Gesamtsumme, Brutto:	.....
Summe Titel 00				
			Baustelleneinrichtung, Netto:	.....
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
			Gesamtsumme, Brutto:	.....
01 Titel Wegebau				
01.00 Bereich Oberflächenaufbruch				
01.00.00 Abschnitt Oberflächenaufbruch				
	Wirtschaftsweg			
	<u>Wirtschaftsweg</u>			
01.00.00.1	Betonplatten aufnehmen und beseitigen			
	Betonplatten aufnehmen und zwischenlagern, Material Betonplatten 30/30 bis 50/50, 30/60 cm, Dicke Platten 8 bis 10 cm, Fuge Sand / Splitt. Betonplatten reinigen und im Baufeld bis zum Wiedereinbau zwischenlagern.			
		5 m²	EP.....	GP
01.00.00.2	Pflasterdecke aufnehmen und entsorgen, Betonsteinpflaster 10 cm			
	StLKNr. 10.18 115/001.06.01.13			
	Pflasterdecke aufnehmen. Aufnehmen der Tragschicht wird gesondert vergütet.			
	Art = Pflastersteine aus Beton, ca. 10 cm dick.			
	Mit Fugenfüllung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel.			
	Bettung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel.			
	Steine und übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.			
		2 m²	EP.....	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
00	LV Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung			
01	Titel Wegebau			
01.00	Bereich Oberflächenaufbruch			
Übertrag:				
01.00.00.3	Pflasterdecke aufnehmen Großpflaster Naturstein, aufnehmen und entsorgen StLKNr. 10.18 115/001.01.91.13 Pflasterdecke aufnehmen. Aufnehmen der Tragschicht wird gesondert vergütet. Art = Großpflaster. (31)A Pflastersteine 'Naturstein' Mit Fugenfüllung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel. Bettung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel. Steine und übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	1 m2	EP.....	GP
01.00.00.4	Mosaikpflaster aufnehmen und beseitigen Material Mosaikpflaster bis 7 / 7 / 7 cm teilweise gemischte Materialien, einschließlich Läuferreihen, Art Naturstein, Bernburger Rogenstein, Bettung aus Sand oder Splitt, Ort = Nebenanlagen Fahrbahn, Pflaster aufnehmen, laden und beseitigen. Erschwernisse beim Ausbau im Bereich von Einbauten wie Schieber, Hydranten, Schächten usw., sowie an Randeinfassungen wie Bordsteinen, Rinnen oder sonstigen Bauwerken, Häusern und Einfriedigungen in Handarbeit sind einzurechnen.	1 m2	EP.....	GP
01.00.00.5	Schicht ohne Bindemittel aufnehmen STS+DoB, Dicke über 30 bis 40 cm, Zwickel/Streifen nat. Gesteinsk. Bstoff. Verw.AN. StLKNr. 08.16 112/004.59.31.04 Schicht ohne Bindemittel aufnehmen. Erschwernisse durch Einbauten werden gesondert vergütet. Schichten aus Baustoffgemischen für Schottertragschichten und für Deckschichten ohne Bindemittel. (21)A Dicke 'über 30 bis 40 cm' Fläche = Zwickel und Streifen. Baustoffgemisch aus natürlichen Gesteinskörnungen. Baustoff der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	145 m2	EP.....	GP
01.00.00.6	Bordsteine aufnehmen, Hoch- und Rundbord, Beton StLKNr. 10.11 115/025.13.11.00 Bordsteine aufnehmen. Hoch- und Rundbordsteine aus Beton, Breite bis 18 cm, Höhe bis 30 cm. Fundament und Rückenstütze aus Beton aufbrechen. Abmes-			
Übertrag:				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
01	Titel	Wegebau		
01.00	Bereich	Oberflächenaufbruch		
			Übertrag:	
	sungen nach Unterlagen des AG Wieder verwendbare Bordsteine säubern, innerhalb der Baustelle fördern und sortiert lagern. Nicht wieder verwendbare Bordsteine und übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	5 m	EP.....	GP
01.00.00.7	Bordsteine aufnehmen, Tiefbord, Beton Position wie vor, jedoch: • Tiefbordsteine Beton 8 / 20 / 100 bis 10 / 25 /100.	87 m	EP.....	GP
01.00.00.8	Streifen / Rinnen aus Betonstein aufnehmen, Betonpflaster 14 cm Breite 2-reihig StLKNr. 10.11 115/030.42.22.01 Streifen oder Rinnen aus Pflastersteinen aus Beton aufnehmen. Aufbruch der Tragschicht wird gesondert vergütet. Art = Pflastersteine r, ca. 14 cm dick, Größe bis 16 x 24. Breite des Streifens/Rinne 2 Reihen. Mit Fugenfüllung aus Baustoffgemisch mit hydraulischen Bindemitteln. Fundament aus Beton, über 10 bis 20 cm dick, aufbrechen. Steine und Aufbruchgut einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	5 m	EP.....	GP
	Gehweg <u>Gehweg</u>			
01.00.00.9	Oberboden abtragen und lagern StLKNr. 12 106/116.09.13.11.01 Oberboden ggf. einschließlich Vegetationsdecke abtragen und lagern. Ansaat und Mähen einer Decksaat werden gesondert vergütet. (21)A Dicke 'im Mittel 0,30 m' Oberboden nach Unterlagen des AG innerhalb der Baustelle lagern.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
01	Titel	Wegebau		
01.00	Bereich	Oberflächenaufbruch		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Länge des Förderweges über 0,5 bis 1 km. Lagerflächen während der Bauzeit bereitstellen. Oberboden in regelmäßig geformten Mieten locker aufsetzen. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.			
<i>Mengenermittlung: 01.00.00.9 Oberboden abtragen und lagern</i>				
Bezeichnung	FN	Faktor	Berechnung / Text	Ergebnis Adresse
Teilmenge	091 (1x)	110*1,1*0,3=		36,300 1034000
Rundung	099 (1x)	40,000 - 36,300 =		3,700 9990023
(Zeilenanzahl:2)			Gesamt m3:	40,000
		40 m3	EP.....	GP
01.00.00.10	Oberboden des AG andecken			
	StLKNr. 12 106/170.90.41.32			
	Gelagerten Oberboden des AG profilgerecht andecken.			
(21)A	Andeckung 'im Wege- und Nebenbereich'			
	Dicke der Andeckung über 25 bis 50 cm.			
	Gelagerten Oberboden innerhalb der Baustelle aufnehmen.			
	Länge des Förderweges über 0,5 bis 1 km.			
	Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.			
<i>Mengenermittlung: 01.00.00.10 Oberboden des AG andecken</i>				
Bezeichnung	FN	Faktor	Berechnung / Text	Ergebnis Adresse
Teilmenge	091 (1x)	110*1,1*0,3=		36,300 1035000
Rundung	099 (1x)	40,000 - 36,300 =		3,700 9990024
(Zeilenanzahl:2)			Gesamt m3:	40,000
		40 m3	EP.....	GP
01.00.00.11	Oberboden liefern und andecken			
	StLKNr. 10.12 106/175.12.99			
	Oberboden liefern und profilgerecht andecken. Abgerechnet werden die angedeckten Flächen.			
	Andeckung auf Böschungen, Seitenstreifen, Trennstreifen, Mulden u.ä.			
	Einbau 3 cm unter Fahrbahnrand.			
(31)A	Andeckung 'im Mittel 20 cm'			
		50 m2	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
01	Titel	Wegebau		
01.00	Bereich	Oberflächenaufbruch		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.00.00.12	Rasensaat herstellen in Böschungen, Trennstreifen und Mulden StLKNr. 10.18 107/202.05.14.10 Rasensaat mit RSM herstellen. Saatgut ohne Entmischung ausbringen, einarbeiten und andrücken. Fläche = Böschungen, Trennstreifen und Mulden. Feinplanum feinkrümelig lockern. Saatgutmenge = 20 g/m ² . Regelsaatgutmischung (RSM) 7.1.1 Landschaftsrasen - Standard ohne Kräuter.	120 m²	EP.....	GP
Summe Abschnitt 01.00.00			Oberflächenaufbruch, Netto:	.....
01.00.01	Abschnitt Nebenleistungen			
01.00.01.1	Schutz vorhandener Mauer- und Zaunanlagen Schutz vorhandener Mauer- und Zaunanlagen des Friedhofgeländes, Schäden gehen zu Lasten des AN. Wiederherstellung des ursprünglichen Zustandes der vorhandenen Einfriedungen (Mauer- sowie Zaunanlagen).	1 psch		GP
Summe Abschnitt 01.00.01			Nebenleistungen, Netto:	.....
Summe Bereich 01.00			Oberflächenaufbruch, Netto:	.....
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
			Gesamtsumme, Brutto:	.....
01.01	Bereich Erdarbeiten Aushub / Wiedereinbau			
01.01.00	Abschnitt Erdarbeiten Aushub / Wiedereinbau			
01.01.00.1	Suchgraben herstellen, Tiefe bis 1,25 m, HB-E-I StLKNr. 10.12 108/910.91.11.01 Suchgraben nach Unterlagen des AG herstellen. Aushub zur Wiederverwendung seitlich lagern. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.			
				Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
01	Titel	Wegebau		
01.01	Bereich	Erdarbeiten Aushub / Wiedereinbau		
				Übertrag:
(21)A	Boden-/Felsklasse 'Homogenbereich HB-E-I' Grabentiefe bis 1,25 m. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Verbau und Wasserhaltung werden gesondert vergütet. Gelagerten Boden einbauen und verdichten.	5 m3	EP.....	GP
01.01.00.2	Suchgraben herstellen, Tiefe 1,25 - 1,75 m, HB-E-I StLK Nr. 10.12 108/910.92.11.01 Suchgraben nach Unterlagen des AG herstellen. Aushub zur Wiederverwendung seitlich lagern. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.			
(21)A	Boden-/Felsklasse 'Homogenbereich HB-E-I' Grabentiefe über 1,25 bis 1,75 m. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Verbau und Wasserhaltung werden gesondert vergütet. Gelagerten Boden einbauen und verdichten.	5 m3	EP.....	GP
01.01.00.3	Sicherung vorhandener Kabel und Leitungen, quer Vorhandene Ver- und Entsorgungsleitungen in Form von in Betrieb befindlichen Leitungen der Elektro-, Telekommunikation-, Trinkwasser und Gasversorgung im geplanten Ausbaubereich sichern einschließlich der Erschwernisse bei Erd- und Verbauarbeiten. Handsichtung ist einzukalkulieren. Abstände zwischen Kabeln kleiner als 80 cm gelten als 1 Stk. Die einzelnen Sparten sind sorgfältig zu sichern und im Zuge der Verfüllung mit steinfreiem Material zu umhüllen. Das Einholen erforderlicher Genehmigungen ist in den EP einzukalkulieren. Leitungen quer zur Fahrbahn / Nebenanlagen.	10 m	EP.....	GP
01.01.00.4	Sicherung vorhandener Kabel und Leitungen, längs Vorhandene Ver- und Entsorgungsleitungen in Form von in Betrieb befindlichen Leitungen der Elektro-, Telekommunikation-, Trinkwasser und Gasversorgung im geplanten Ausbaubereich sichern einschließlich der Erschwernisse bei Erd- und Verbauarbeiten.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
01	Titel	Wegebau		
01.01	Bereich	Erdarbeiten Aushub / Wiedereinbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Handschnachtung ist einzukalkulieren. Abstände zwischen Kabeln kleiner als 80 cm gelten als 1 Stk. Die einzelnen Sparten sind sorgfältig zu sichern und im Zuge der Verfüllung mit steinfreiem Material zu umhüllen. Das Einholen erforderlicher Genehmigungen ist in den EP einzukalkulieren. Leitungen längs zur Fahrbahn / Nebenanlagen.	45 m	EP.....	GP
01.01.00.5	Boden / Fels lösen und verwerten, HB-E-I			
	Boden bzw. Fels aus Abtragsbereichen lösen, laden und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen. Homogenbereich HB-E-I. Profilgerecht lösen. Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet. Bodenanalyse siehe Baugrundgutachten und Probenahmeprotokolle. Aushubmaterial entsprechend Baugrundgutachten dem Homogenbereich HB-E-I zuzuordnen und dementsprechend der Entsorgung zuzuführen. Aushubmaterial entsprechend Baugrundgutachten zuzuordnen, inklusive Zwischentransport, Zwischenlagerung (auf Flächen des AN) und Entsorgung.			
<i>Mengenermittlung: 01.01.00.5 Boden / Fels lösen und verwerten, HB-E-I</i>				
Bezeichnung	FN	Faktor	Berechnung / Text	Ergebnis Adresse
Weg	091	(1x)	145*1,1*0,5 =	79,750 1025000
Gehweg	091	(1x)	95*1,1*0,4 =	41,800 1025010
Rundung	099	(1x)	122,000 - 121,550 =	0,450 9990015
			Gesamt m³:	122,000
<i>(Zeilenanzahl:3)</i>				
		122 m³	EP.....	GP
01.01.00.6	Boden in Handarbeit lösen und beseitigen, im Bereich Fremdmedien, HB-E-I			
	Boden für Verkehrsflächen, im unmittelbaren Bereich anderer Medienträger (z. B. Gas, Telekom, Elt, TW, AW) profilgerecht in Handarbeit lösen, Zulage zur maschinellen Aushubposition, Boden wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen, Abtragtiefe bis 1,00 m, Mengenermittlung nach Abtragprofilen. Aushubmaterial entsprechend Baugrundgutachten dem Homogenbereich HB-E-I zuzuordnen und dementsprechend der Entsorgung zuzuführen. Aushubmaterial entsprechend Baugrundgutachten zuzuordnen, inklusive Zwischentransport, Zwischenlagerung (auf Flächen des AN) und Entsorgung.	5 m³	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
01	Titel	Wegebau		
01.01	Bereich	Erdarbeiten Aushub / Wiedereinbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.01.00.7	Untergrundverbesserung durchführen StLKNr. 10.18 106/339.90 Untergrundverbesserung nach Unterlagen des AG durchführen. Baustoff in nicht genügend tragfähigen Boden einbringen. Baustoff liefern. (21)A Baustoff 'frostsicherer Füllboden der Güte R3 oder höherwertiger liefern und einbauen., Verdichtung wird nicht gesondert vergütet. Einbau unterhalb der Fahrbahn, abgerechnet wird nach Auftragsprofilen über der Auskofferungssohle.'			
<i>Mengenermittlung: 01.01.00.7 Untergrundverbesserung durchführen</i>				
Bezeichnung	FN	Faktor	Berechnung / Text	Ergebnis Adresse
Teilmenge	091 (1x)		$((145+95)*1,05*0,2*1,8)*0,25=$	22,680 1027000
Rundung	099 (1x)		23,000 - 22,680 =	0,320 9990017
			Gesamt t:	23,000
<i>(Zeilenanzahl:2)</i>				
		23 t	EP.....	GP
01.01.00.8	Geotextil liefern und verlegen, Trennschicht, Vliesstoff Kl. 4, Überlappung, Abrechng. Aufmaß StLKNr. 93 106/950.01.04.12 Geotextil entsprechend "Merkblatt für die Anwendung von Geotextilien im Erdbau" verlegen. Eignungsprüfungszeugnis vorlegen. Eigenüberwachungsprüfungen durchführen. Funktion als Trennschicht unter Schüttungen. Material = Vliesstoff der Klasse 4. Einbau mit min. 0,5 m Überlappung. Abgerechnet wird die abgedeckte Fläche nach Aufmaß.			
<i>Mengenermittlung: 01.01.00.8 Geotextil liefern und verlegen, Trennschicht, Vliesstoff Kl. 4, Überlappung, Abrechng. Aufmaß</i>				
Bezeichnung	FN	Faktor	Berechnung / Text	Ergebnis Adresse
Teilmenge	091 (1x)		$(145+95)*1,1*0,25 =$	66,000 1028000
Rundung	099 (1x)		70,000 - 66,000 =	4,000 9990018
			Gesamt m2:	70,000
<i>(Zeilenanzahl:2)</i>				
		70 m2	EP.....	GP
01.01.00.9	Probefelder herstellen Probefelder für die statische Plattendruckprüfung herstellen. Testfeldgröße: ca. 3,00 m x 6,00 m. Testfeldtiefe: 0,20 bis 0,50 m unter OK Planum. Testfelder ab Unterkante Planum herstellen und verdichten. Eventueller Rückbau bei nichtbestehenden statischen Plattendruckversuch ist mit einzukalkulieren. Einbaumaterial gemäß Festlegung des AG, Brechkorngemisch B2.			
		1 St	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
01	Titel	Wegebau		
01.01	Bereich	Erdarbeiten Aushub / Wiedereinbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.01.00.10	Test je Probefeld durchführen Test je Probefeld zur Bestimmung des Aufbaus unter Planum durchführen. Auswahl der Lage und Durchführung des Testes mit BÜ des AG und Baugrunderingenieur. Durchführung des statischen Plattendruckversuchs auf dem Testfeld. Alle erforderlichen Geräte bereitstellen. Auswertung der Plattendruckergebnisse und Bemessung des erforderlichen Aufbaus unter Planum.	1 St	EP.....	GP
01.01.00.11	Betonfundamente abbrechen Beton oder Betonfundamente aller Betongüten im Verlauf der Baumaßnahme mittels Kompressor abbrechen. Aufbruchmaterial geht in Eigentum des AN über und ist einer Wiederverwendung zuzuführen. Vor Abbruch des Betons ist der Umfang zu dokumentieren.	0,5 m³	EP.....	GP
01.01.00.12	PVC-Noppenbahn liefern und verlegen PVC-Noppenbahn zur Abdichtung als Vertikalsperre für angrenzende Bebauung liefern und anbringen, einschließlich benötigtem Befestigungs- und Zubehörmaterial. Nicht benötigtes Material geht in Eigentum des AN über und ist zu entsorgen. Auf Anordnung des AG und der Bauleitung. Nachweis erbringen.	15 m²	EP.....	GP
Summe Abschnitt 01.01.00				
		Erdarbeiten Aushub / Wiedereinbau, Netto:		
01.01.01	Abschnitt Leitungsumverlegearbeiten			
	Umverlegung Medienleitungen			
	<u>Umverlegung Medienleitungen</u>			
	Die Umverlegung der vorhandenen Medienleitungen zur Schaffung der Baufreiheit wird vom Betreiber selbst ausgeführt oder veranlasst. Es sind als Vor- und Nachleistungen in Abstimmung mit dem Betreiber die Erdarbeiten auszuführen. Erdarbeiten werden gesondert vergütet. Im Zuge dieser Baumaßnahme ist der Betreiber zur Umverlegung vom Bauausführenden zu beauftragen und die aus diesem Auftrag anfallenden Kosten des Betreibers wie folgt abzurechnen:			
	<ul style="list-style-type: none"> In der nachfolgende Position wird eine Pauschale vorgegeben, die vom Bieter unverändert in sein Angebot einzurechnen ist. Diese Pauschale wird Bestandteil des Gesamtpreises des Bieters und kann nicht verändert werden. Die Pauschale ist mit der Originalrechnung des Betreibers nach Fertigstellung 			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
00	LV Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung			
01	Titel Wegebau			
01.01	Bereich Erdarbeiten Aushub / Wiedereinbau			
				Übertrag:
	<p>der Leistung abzulösen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bei nicht ausgeführter Umverlegung, oder wenn die Originalrechnung des Betreibers nicht vorgelegt werden kann, besteht kein Anspruch auf Vergütung. • Die Vergütung kann nur in Höhe der eingereichten Betreiberrechnung erfolgen, auch wenn der Rechnungsbetrag die Pauschale unter- oder überschreitet. • Zusätzliche Leistungen des Betreibers, die zur Verbesserung der Anlage führen, aber keine unmittelbare Folge der Umverlegung sind, können nicht berechnet werden und sind gesondert mit dem Betreiber zu vereinbaren. Deshalb ist die Betreiberrechnung sofort nach Erhalt der Bauleitung zur Prüfung und Bestätigung vorzulegen. 			
01.01.01.1	Umverlegung der Elektro-Kabel, Einzelkabel			
	Umverlegung der Elektro-Kabel			
	Betreiber: AVACON (Elektro-Hausanschluss)			
	<p>Die hier vorgegebene Pauschale ist durch die Originalrechnung des Betreibers / vom Betreiber eingesetzten Ausführenden abzulösen. Es wird nur die Originalrechnung anerkannt. Die Vergütung erfolgt nur in Höhe der eingereichten Originalrechnung. Eine Vergütung der Originalrechnung erfolgt nur nach Bestätigung durch die Bauleitung. Notwendige Zeiten zwischen Auftragserteilung und Ausführung durch den Betreiber sind zu berücksichtigen und werden als Stillstandszeiten nicht anerkannt oder gesondert vergütet.</p> <p>Die vorgegebene Pauschale beträgt 1.000,00 EUR.</p>			
		1 psch		GP
01.01.01.2	Umverlegung der Trinkwasserversorgung			
	Umverlegung der Trinkwasserversorgung			
	Betreiber: WWAZ (TW-Hausanschluss)			
	<p>Die hier vorgegebene Pauschale ist durch die Originalrechnung des Betreibers / vom Betreiber eingesetzten Ausführenden abzulösen. Es wird nur die Originalrechnung anerkannt. Die Vergütung erfolgt nur in Höhe der eingereichten Originalrechnung. Eine Vergütung der Originalrechnung erfolgt nur nach Bestätigung durch die Bauleitung. Notwendige Zeiten zwischen Auftragserteilung und Ausführung durch den Betreiber sind zu berücksichtigen und werden als Stillstandszeiten nicht anerkannt oder gesondert vergütet.</p> <p>Die vorgegebene Pauschale beträgt 1.000,00 EUR.</p>			
		1 psch		GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
01	Titel	Wegebau		
01.01	Bereich	Erdarbeiten Aushub / Wiedereinbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Abschnitt 01.01.01				
		Leitungsumverlegearbeiten, Netto:		
01.01.02 Abschnitt Beprobung nach EBV				
Beprobung entnommener Böden nach EBV				
<u>Beprobung entnommener Böden nach EBV</u>				
Entsprechend der Ersatzbaustoffverordnung sind die innerhalb der Baumaßnahme aufzunehmenden Bodenmassen zwischenzulagern und vor dem Abtransport Entsprechend ihrer Zusammensetzung und der möglichen Wiederverwendung einzustufen / zu klassifizieren.				
Dahingehend hat die Durchführung der Probenahmen nach EBV durch ein geeignetes Labor zu erfolgen, anschließend sind die Analysen mit Auswertung und anschließender Einstufung zum weiteren Umgang (endgültiger Entsorgungsweg) mit den Bodenmaterialien zu erarbeiten.				
Bis zur Vorlage der Analyseergebnisse ist die Aushublagerstätte vorzuhalten. Der Erdstoff ist aufzunehmen und gemäß den Analyseergebnissen einem geeigneten Entsorgungsdepot zum Einbau zu übergeben.				
01.01.02.1 Aushub auf Lagerplatz des AN lagern				
Erdstoffaushub nach organoleptischer Prüfung separat auf Lagerplatz des AN zwischenlagern einschl. Vorhalten bis zum Vorliegen der Laboranalysen. Der Aushub ist so zu lagern, dass ein Kontakt mit Einbaumaterialien ausgeschlossen wird.				
<i>Mengenermittlung: 01.01.02.1 Aushub auf Lagerplatz des AN lagern</i>				
Bezeichnung	FN	Faktor	Berechnung / Text	Ergebnis Adresse
Straße+NA	091	(1x)	5+5+122+5 =	137,000 1029000
Rundung	099	(1x)	140,000 - 137,000 =	3,000 9990019
			Gesamt m³:	140,000
<i>(Zeilenanzahl:2)</i>				
		140 m³	EP.....	GP
01.01.02.2 Beprobung und Analyse durch ein Umwelttechniklabor				
Beprobung und Analyse des seitlich gelagerten Erdstoffaushubes und Zuordnung des Erdstoffes in Verwertungsklassen nach EBV durch ein hierfür autorisiertes Umwelttechniklabors. Die Analyseergebnisse sind dem Auftraggeber oder seines Beauftragten unmittelbar nach Erhalt vorzulegen.				
		1 St	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
01	Titel	Wegebau		
01.01	Bereich	Erdarbeiten Aushub / Wiedereinbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.01.02.3	Erdstoff aufnehmen und entsorgen, EBV BM-F1			
	Erdstoffaushub entsprechend EBV BM-F1 (sowohl Erdstoff als auch Eluat) vom Zwischenlager des AN aufnehmen und in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen. Entsprechend den technischen Regeln der EBV fachgerecht verwerten bzw. entsorgen. Transport und Deponiegebühren sind in der Position inbegriffen. Abrechnung erfolgt auf der Grundlage der Lieferscheine der Entsorgungsfirma bzw. Deponie.			
<i>Mengenermittlung: 01.01.02.3 Erdstoff aufnehmen und entsorgen, EBV BM-F1</i>				
Bezeichnung	FN	Faktor	Berechnung / Text	Ergebnis Adresse
Teilmenge	091	(1x)	$(140*1,8)*0,4 =$	100,800 1030000
Rundung	099	(1x)	$100,000 - 100,800 =$	-0,800 9990020
(Zeilenanzahl:2)			Gesamt t:	100,000
		100 t	EP.....	GP
01.01.02.4	Erdstoff aufnehmen und entsorgen, EBV BM-F2			
	Position wie vor, jedoch:			
	• EBV BM-F2.			
<i>Mengenermittlung: 01.01.02.4 Erdstoff aufnehmen und entsorgen, EBV BM-F2</i>				
Bezeichnung	FN	Faktor	Berechnung / Text	Ergebnis Adresse
Teilmenge	091	(1x)	$(140*1,8)*0,3 =$	75,600 1031000
Rundung	099	(1x)	$80,000 - 75,600 =$	4,400 9990021
(Zeilenanzahl:2)			Gesamt t:	80,000
		80 t	EP.....	GP
01.01.02.5	Erdstoff aufnehmen und entsorgen, EBV BM-F3			
	Position wie vor, jedoch:			
	• EBV BM-F3.			
<i>Mengenermittlung: 01.01.02.5 Erdstoff aufnehmen und entsorgen, EBV BM-F3</i>				
Bezeichnung	FN	Faktor	Berechnung / Text	Ergebnis Adresse
Teilmenge	091	(1x)	$(140*1,8)*0,3 =$	75,600 1032000
Rundung	099	(1x)	$80,000 - 75,600 =$	4,400 9990022
(Zeilenanzahl:2)			Gesamt t:	80,000
		80 t	EP.....	GP
Summe Abschnitt 01.01.02				
			Beprobung nach EBV, Netto:	.....
01.01.03 Abschnitt Wasserhaltungsarbeiten				

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
01	Titel	Wegebau		
01.01	Bereich	Erdarbeiten Aushub / Wiedereinbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	<p>Genehmigung Wasserhaltungsarbeiten <u>Genehmigung Wasserhaltungsarbeiten</u></p> <p>Die erforderlichen Genehmigungen zur Durchführung von Wasserhaltungs- bzw -absenkungsmaßnahmen und zur Ableitung des anfallenden Wassers in den örtlichen Vorfluter sind vom Baubetrieb einzuholen. Bei der Kalkulation der Wasserhaltung ist das Baugrundgutachten zu beachten! Durch den AN ist sicherzustellen, dass die Wasserhaltung durchgängig betrieben wird. Ansonsten besteht Grundbruchgefahr!</p>			
01.01.03.1	<p>Fernhaltung von Oberflächenwasser</p> <p>Fernhaltung von Oberflächenwasser im Baubereich, während der Baumaßnahme nach Wahl des Auftragnehmers.</p>	1 psch		GP
01.01.03.2	<p>Sickergraben innerhalb der Rohrgräben und Baugruben, Tiefe bis 0,30 m</p> <p>Sickergraben innerhalb der Rohrgräben und Baugruben mit Anschluss an Pumpensumpf herstellen des Rohrgrabens bzw. der Baugruben, aus Filterrohren, einschließlich des erforderlichen Erdaushubs und der Wiederverfüllung, Grabentiefe bis 0,30 m, Sohlenbreite über 1,00 - 1,20 m. Umhüllung der Sickerleitung mit Geotextilien, Füllstoff dem anstehenden Boden anpassen. Anfallenden Aushub beseitigen. Die Beseitigung wird gesondert vergütet.</p>	50 m	EP.....	GP
01.01.03.3	<p>Einsatz der Anlage f. Wasserhaltg. Schacht Mit Vorh.u.Betr. Sumpf+Sickerstr. FD bis 120 m³/h Geo.FH bis 7,50 m Abl.nach Wahl Entf.Vorfl. 150 m, Vorfl.=Graben</p> <p>Anlage für Wasserhaltung zum Freihalten der Baugrube von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen entsprechend den Angaben in der Baubeschreibung sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers einsetzen. Der Einsatz umfasst das betriebsbereite Aufbauen, Umbauen bzw. Umsetzen innerhalb einer Baugrube und das Abbauen. Erforderliche Erdarbeiten, Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfänge, Reserveeinrichtungen (ausgenommen Notstromanlage) werden nicht gesondert berechnet. Einsatzstelle = Baugrube für Leitungsgraben mit Schächten. Vorhalten und Betreiben (einschließlich Probetrieb) werden nicht gesondert berechnet. Wasserfassung für offene Wasserhaltung mittels Pumpensumpf und Sickersträngen. Förderdurchfluss bis 120 m³/h, geodätische Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 7,50 m. Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen. Entfernung zum Vorfluter max. 150 m, Vorfluter = Entwässerungsgraben.</p>			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
01	Titel	Wegebau		
01.01	Bereich	Erdarbeiten Aushub / Wiedereinbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
		25 m	EP.....	GP
01.01.03.4	Notstrom-Aggregat aufbauen, vorhalten und wieder abbauen Notstrom-Aggregat aufbauen, betriebsbereit vorhalten und nach dem Betrieb wieder abbauen und von der Baustelle entfernen. Leistung des Notstromaggregats nach eingesetzter Entwässerungsanlage. Der Probelauf unter Last wird nicht gesondert vergütet. Abgerechnet wird die Position pauschal für die gesamte Baustelle. Der angebotene Einheitspreis gilt unabhängig von der Anzahl der abgerechneten Tage.	1 psch		GP
01.01.03.5	Notstrom-Aggregat betreiben Notstromaggregat entsprechend der Vorposition während der erforderlichen Grundwasserabsenkung betreiben. Betrieb des Notstrom-Aggregats ist im Bautagebuch mit zu berücksichtigen.	10 d	EP.....	GP
Summe Abschnitt 01.01.03			Wasserhaltungsarbeiten, Netto:	.....
Summe Bereich 01.01			Erdarbeiten Aushub / Wiedereinbau, Netto:	.....
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
			Gesamtsumme, Brutto:	.....
01.02	Bereich Tragschichten			
01.02.00	Abschnitt Tragschichten Wirtschaftsweg			
01.02.00.1	Schicht ohne Bindemittel aufnehmen Dicke über 15 - 20 cm StLKNr. 08.16 112/004.12.81.04 Schicht ohne Bindemittel aufnehmen. Erschwernisse durch Einbauten werden gesondert vergütet. Schicht aus Baustoffgemisch für Frostschutzschichten oder frostunempfindlichem Boden oder frostunempfindlichem Baustoffgemischen. Dicke über 15 bis 20 cm. Fläche nach Unterlagen des AG. Baustoffgemisch aus natürlichen Gesteinskörnungen. Baustoff der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	145 m2	EP.....	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung			
01	Titel	Wegebau			
01.02	Bereich	Tragschichten			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:					
<i>Mengenermittlung: 01.02.00.5 Boden verdichten, Oberkante Frostschutzschicht</i>					
Bezeichnung	FN	Faktor	Berechnung / Text	Ergebnis	Adresse
Teilmenge	091 (1x)		145*1,05=	152,250	1013000
Rundung	099 (1x)		152,000 - 152,250 =	-0,250	9990007
(Zeilenanzahl:2)			Gesamt m2:	152,000	
			152 m2	EP.....	GP
01.02.00.6	Schottertragschicht herstellen				
	Schottertragschicht herstellen. In Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk1,0 bis Bk100. Baustoffgemisch 0/32. Verformungsmodul Ev2 auf der Oberfläche mindestens 120 MPa. Einbaudicke = 15 cm.				
			152 m²	EP.....	GP
01.02.00.7	Boden verdichten, Oberkante Schottertragschicht				
	StLKNr. 93 106/410.99 Boden verdichten. (11)A Untergrund 'Oberkante Schottertragschicht'				
			145 m2	EP.....	GP
01.02.00.8	Anbindung öffentlicher Straßen				
	Anbindungen von aufmündenden Straßen aus Frostschutzmaterial B2 herstellen, während der Bauarbeiten unterhalten und nach Beendigung aufnehmen. Aufgenommenes Material geht in Eigentum des AN. • Recyclingmaterial ist zulässig.				
			10 m³	EP.....	GP
01.02.00.9	Auffahrten / Zuwegungen herstellen				
	Auffahrten / Zuwegungen aus Frostschutzschicht B2 herstellen, während der Bauarbeiten unterhalten und nach Beendigung aufnehmen. Aufgenommenes Material geht in Eigentum des AN. • provisorische Auffahrten für Anlieger, • Recyclingmaterial ist zulässig.				
			10 m³	EP.....	GP
Summe Abschnitt 01.02.00			Tragschichten Wirtschaftsweg, Netto:		
01.02.01 Abschnitt Tragschichten Gehweg					

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung			
01	Titel	Wegebau			
01.02	Bereich	Tragschichten			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:					
01.02.01.1	Boden verdichten, Gründungsplanum				
	StLKNr. 93 106/410.99				
	Boden verdichten.				
	(11)A Untergrund 'Gründungsplanum'				
<i>Mengenermittlung: 01.02.01.1 Boden verdichten, Gründungsplanum</i>					
Bezeichnung	FN	Faktor	Berechnung / Text	Ergebnis	Adresse
Teilmenge	091 (1x)	95*1,1 =		104,500	1043000
Rundung	099 (1x)	100,000 - 104,500 =		-4,500	9990029
(Zeilenanzahl:2)			Gesamt m2:	100,000	
			100 m2	EP.....	GP
01.02.01.2	Planum herstellen und verdichten, Abweichung +3 cm, Verformungsmodul 45 MPa				
	StLKNr. 10.12 106/255.14				
	Planum herstellen.				
	Max. Abweichung von der Sollhöhe +3/-3 cm.				
	Verformungsmodul = 45 MN/m2				
<i>Mengenermittlung: 01.02.01.2 Planum herstellen und verdichten, Abweichung +3 cm, Verformungsmodul 45 MPa</i>					
Bezeichnung	FN	Faktor	Berechnung / Text	Ergebnis	Adresse
Teilmenge	091 (1x)	95*1,1 =		104,500	1044000
Rundung	099 (1x)	100,000 - 104,500 =		-4,500	9990030
(Zeilenanzahl:2)			Gesamt m2:	100,000	
			100 m2	EP.....	GP
01.02.01.3	Frostschuttschicht herstellen, Rad- und Gehwege				
	StLKNr. 16 112/108.43.05.94.01				
	Frostschuttschicht herstellen.				
	In Verkehrsflächen für Rad- und Gehwege.				
	Baustoffgemisch 0/45.				
	Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche mindestens 80 MN/m2.				
	(51)A Einbaudicke '13 cm'				
	Baustoffgemisch ohne RC-Baustoffe und industriell hergestellte Gesteinskörnungen.				
	Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.				
Übertrag:					

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
01	Titel	Wegebau		
01.02	Bereich	Tragschichten		
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)
				Gesamt (GP)
				Übertrag:
<i>Mengenermittlung: 01.02.01.3 Frostschuttschicht herstellen, Rad- und Gehwege</i>				
Bezeichnung	FN	Faktor	Berechnung / Text	Ergebnis
				Adresse
Teilmenge	091 (1x)	95*1,1*0,15=		15,675
Rundung	099 (1x)	16,000 - 15,675 =		0,325
(Zeilenanzahl:2)				Gesamt m3:
				16,000
				16 m3 EP..... GP
01.02.01.4	Planum auf Frostschuttschicht herstellen und verdichten			
Planum auf vorhandener Frostschuttschicht herstellen und verdichten. Verdichtung der Oberfläche Planum von mindestens 80 MPa. Abweichung +/- 2 cm. Nachweis der erforderlichen Verdichtung liefern.				
<i>Mengenermittlung: 01.02.01.4 Planum auf Frostschuttschicht herstellen und verdichten</i>				
Bezeichnung	FN	Faktor	Berechnung / Text	Ergebnis
				Adresse
Teilmenge	091 (1x)	95*1,05 =		99,750
Rundung	099 (1x)	100,000 - 99,750 =		0,250
(Zeilenanzahl:2)				Gesamt m²:
				100,000
				100 m² EP..... GP
01.02.01.5	Schottertragschicht herstellen			
Schottertragschicht herstellen. In Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk 1,0 bis Bk 100. Baustoffgemisch 0/32. Verformungsmodul Ev2 auf der Oberfläche mindestens 80 MPa. Einbaudicke = 15 cm.				
<i>Mengenermittlung: 01.02.01.5 Schottertragschicht herstellen</i>				
Bezeichnung	FN	Faktor	Berechnung / Text	Ergebnis
				Adresse
Teilmenge	091 (1x)	95*1,05 =		99,750
Rundung	099 (1x)	100,000 - 99,750 =		0,250
(Zeilenanzahl:2)				Gesamt m²:
				100,000
				100 m² EP..... GP
01.02.01.6	Planum auf Schottertragschicht herstellen und verdichten			
Planum auf vorhandener Schottertragschicht herstellen und verdichten. Verdichtung der Oberfläche Planum von mindestens 80 MPa. Abweichung +/- 2 cm. Nachweis der erforderlichen Verdichtung liefern.				
<i>Mengenermittlung: 01.02.01.6 Planum auf Schottertragschicht herstellen und verdichten</i>				
Bezeichnung	FN	Faktor	Berechnung / Text	Ergebnis
				Adresse
Teilmenge	091 (1x)	95*1,05 =		99,750
Rundung	099 (1x)	100,000 - 99,750 =		0,250
(Zeilenanzahl:2)				Gesamt m²:
				100,000
				100 m² EP..... GP
Summe Abschnitt 01.02.01				
Tragschichten Gehweg, Netto:				

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
01	Titel	Wegebau		
01.02	Bereich	Tragschichten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Bereich 01.02				
			Tragschichten, Netto:	.....
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
			Gesamtsumme, Brutto:	.....
01.03 Bereich Oberflächenwiederherstellung				
01.03.00 Abschnitt Bordanlagen				
01.03.00.1	Bordsteine aus Beton setzen, BSt. R 15 x 22			
	Bordsteine aus Beton setzen. Bordsteine DIN 483 R 15 x 22 (150 / 220 mm) inklusive erforderlichen Kurven-, Rundbord- und Übergangsteinen. Rückenstütze aus Beton C 20/25 nach Zeichnung herstellen. Unterbeton C 20/25, 20 cm dick, herstellen.			
		92 m	EP.....	GP
01.03.00.2	Bordsteine aus Beton setzen, BSt. H 15 x 30			
	Bordsteine aus Beton setzen. Bordsteine DIN 483 H 15 x 30 (150 / 300 mm) inklusive erforderlichen Kurven-, Rundbord- und Übergangsteine nach Zeichnung herstellen. Rückenstütze aus Beton C 20/25 Unterbeton C 20/25, 20 cm dick, herstellen.			
		4 m	EP.....	GP
01.03.00.3	Bordsteine aus Beton setzen Bordstein TB 100x250 Gerader Stein			
	StLKNr. 10.11 115/310.06.00.01.19 Bordsteine aus Beton setzen. Bordstein TB 100 x 250. Gerader Stein. Rückenstütze bis 10 cm unter Oberkante Bordstein. (52)A Fundamentbeton 'C20/25 20 cm dick herstellen'			
		4 m	EP.....	GP
01.03.00.4	Fundamentgraben herstellen SOB F-Breite bis 30cm Tiefe 20-30cm Verf. gel. Aush. Ü-Aush. Verw. AN			
	StLKNr. 10.18 115/305.11.32.01 Fundamentgraben für Einfassung, Streifen, Rinnen herstellen. Vorhandene Schichten profilgerecht lösen und seitlich lagern. Arbeitsraum nach Setzen der Borde bzw. Herstellen der Einfassung, Streifen, Rinnen verfüllen und verdichten. Vorhandene Schicht = Baustoffgemisch ohne Bindemittel.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
01	Titel	Wegebau		
01.03	Bereich	Oberflächenwiederherstellung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	<p>Fundamentbreite bis 30 cm. Tiefe über 20 bis 30 cm. Verfüllen mit seitlich gelagertem Aushug. Überschüssigen Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.</p>	157 m	EP.....	GP
01.03.00.5	<p>Streifen aus Betonpfl.st. herst. Randeinfassung 100/200/100,längs m.F., m. Vorsatz. 1-zeilig Fundament C16/20 Fugen Zem.mört. R bis 12 m Querschn. Unt. AG</p> <p>StLKNr. 10.18 115/405.15.41.21.21 Streifen aus Pflastersteinen aus Beton herstellen. Oberfläche der Pflastersteine nach Unterlagen des AG Mehrzeiliger Streifen ist mit beidseitigen Schnurkanten herzustellen. Streifen als Randeinfassung. Format für Rastermaß des Pflastersteins =100/200/100 mm. Verlegung längs zur Streifenrichtung. Mit Fase, mit Vorsatzbeton. Breite 1-zeilig. Fundament und Rückenstütze aus Beton C 16/20. Rückenstützen beidseitig, vor Borden oder dgl. einseitig, 15 cm breit herstellen. Die Rückenstütze bis zur halben Steinhöhe hochziehen. Fugen mit Zementschlämme, mit mindestens 600 kg/m3 Zementanteil, vergießen. Verlegung in Radien unter 12,00 m nach Unterlagen des AG. Streifenquerschnitt nach Unterlagen des AG.</p>	157 m	EP.....	GP
01.03.00.6	<p>Sicherung Bordanlage</p> <p>Vorhandene Bordanlage (Betonstein) während der gesamten Bauzeit bei allen auszuführenden Arbeiten (Oberflächenaufruch, Einbau Tragschicht, Verdichten, Asphaltarbeiten, Setzen der Gosse, Einbau der Straßenabläufe, Anpassungsarbeiten) durch geeignete Maßnahmen (nach Wahl des AN) sichern.</p>	10 m	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
01	Titel	Wegebau		
01.03	Bereich	Oberflächenwiederherstellung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.03.00.7	<p>Bordsteine trennen, nassschneiden, Bordstein quer trennen StLKNr. 10.18 115/325.12.01 Bordsteine auf Passmaß trennen. Bordstein aus Beton, ca. 18/30 bis 15/22 cm. Bordstein trennen durch Nassschneiden. Bordstein quer trennen.</p>	4 St	EP.....	GP
01.03.00.8	<p>Bordsteine regulieren Bordsteine einschließlich Bogensteine höhen- und fluchtgerecht aufnehmen und neu im Anpassungsbereich versetzen. Bordsteine liegen auf Unterbeton. Bordsteine mit Zementmörtel unterfüllen. Rückseite freilegen, säubern und Rückenstütze aus Beton C 20/25, XF2, bis 15/18 cm liefern und herstellen. Überschüssigen Boden und Aufbruchgut in Eigentum des AN übernehmen, von der Baustelle entfernen und einer Wiederverwertung zuführen. Fehlende Materialien sind durch den AN zu ergänzen.</p>	10 m	EP.....	GP
	<p>Ausführung Dehnungsscheiben <u>Ausführung Dehnungsscheiben</u> Es sind gemäß dem Merkblatt für Randeinfassungen und Entwässerungsrinnen (M RR, Ausgabe 2023) sowie den Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien zur Herstellung von Verkehrsflächen mit Pflasterdecken, Plattenbelägen sowie Randeinfassungen (ZTV Pflaster-StB, Ausgabe 2020) Bewegungsfugen in einem Abstand von 6 m bis 8 m und beidseits von Straßenabläufen (hier 0,5 m bis 1,0 m vom Straßenablauf entfernt) angeordnet werden (siehe auch nähere Erläuterungen in der Baubeschreibung). Für Bewegungsfugen sind durchgehende reversibel komprimierbare Einlagen zu verwenden, welche den Gesamtquerschnitt (Rinne, Bord, Rückenstütze und Fundament) in einem Stück abdecken. In den oberen 3 cm der Bewegungsfuge ist die Oberfläche, welche der Wasserführung dienen (z. B. Entwässerungsrinnen) eine elastische Pflasterfugenmasse gemäß den ZTV Fug-StB einzubauen.</p>			
01.03.00.9	<p>Bewegungsfugen in Borden herstellen StLKNr. 11 115/515.19 Bewegungsfuge in Borden herstellen. Fugenbreite 10 mm. Fugenlänge bis 30 cm. (22)A Verfüllen mit 'Unterfüllung aus Kunststoffhartschaumplatte und elastischer Fugenmasse Regelabstand = 6,0-8,0 m'</p>	8 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
01	Titel	Wegebau		
01.03	Bereich	Oberflächenwiederherstellung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.03.00.10	Bewegungsfugen in Borden und Rinnen herstellen StLKNr. 11 115/515.19 Bewegungsfuge in Borden herstellen. Fugenbreite 10 mm. Fugenlänge bis 30 cm. (22)A Verfüllen mit 'Unterfüllung aus Kunststoffhartschaumplatte und elastischer Fugenmasse Regelabstand = 6,0-8,0 m'	8 St	EP.....	GP
Summe Abschnitt 01.03.00			Bordanlagen, Netto:	.....
01.03.01	Abschnitt Pflaster - Wirtschaftsweg			
01.03.01.1	Pflasterbettung 4 cm Bettungssplitt für die Oberflächenbefestigung einbauen einschließlich Lieferung des Materials und Herstellung des Feinplanums +/- 1 cm unter der 4,0 m Latte zur Aufnahme des Pflasterbelages. Material Brechsand 2/5, Splittanteil mindestens 30 %, Dicke = 4,0 cm, bei einer Bettungsstärke > 4 cm wird bei der Abrechnung ein Faktor im Verhältnis der eingebauten Schicht zu Grunde gelegt Einsatzbereich = Pflasterflächen Gehwege, Nebenflächen. Die abgezogene Schicht muss locker bleiben und darf nicht verdichtet, befahren oder betreten werden. Das Pflasterbett dient auch zum Ausgleich der Steintoleranzen von 5 mm nach DIN 18501. Die angegebenen Schichtdicken dürfen nicht überschritten werden. Dieses ist beim Unterplanum zu beachten. An Bordsteinen, Rinnen usw. ist auf einen gleichmäßigen Vorstand des darüberliegenden Pflasters zu achten. Bei der Überhöhung des Verlegebettes ist deshalb die Verdichtungsfähigkeit des Materials zu beachten.	135 m²	EP.....	GP
01.03.01.2	Pflasterdecke aus Betonsteinen herstellen, Wirtschaftsweg Steinformat 100/200/80, grau StLKNr. 10.18 115/105.50.42.10.29 Pflasterdecke mit Pflastersteinen aus Beton herstellen. Oberfläche der Pflastersteine, Trassierung der Pflasterdecke und Verlegung der Pflastersteine in Kurvenbereichen nach Unterlagen des AG. In Überfahrten und Zufahrten. Format für Rastermaß = 100/200/80 mm. Mit Fase, ohne Vorsatzbeton.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
01	Titel	Wegebau		
01.03	Bereich	Oberflächenwiederherstellung		
			Übertrag:	
(81)A	Bettung aus Baustoffgemisch 0/4. Fuge mit Baustoffgemisch 0/4. Steine 'nach Unterlagen des AG verlegen, Steinfarbe = grau'	135 m2	EP.....	GP
01.03.01.3	Pflastersteine zuarbeiten, Brechen, aus Beton Dicke 6-8 cm StLKNr. 18 115/180.11.01 Pflastersteine auf Passmaß trennen und Pflastersteine an Kanten und Einfassungen oder an Aussparungen und Einbauten über 1 m2 Einzelgröße zuarbeiten, behauen oder schneiden. Das Zuarbeiten, Behauen oder Schneiden der Pflastersteine an Aussparungen und Einbauten bis zu 1 m2 Einzelgröße wird gesondert vergütet. Pflastersteine mit Vorrichtung brechen. Art = Pflastersteine aus Beton. Dicke 6 bis 8 cm.	45 m	EP.....	GP
01.03.01.4	Pflasterdeckenanpassung herstellen, Einzelgröße bis 1,0 m² StLKNr. 18 115/185.31 Anpassung der Pflasterdecke an Aussparungen oder Einbauten herstellen. Einzelgröße der Aussparung bzw. Einbauten über 0,75 bis 1,00 m2. Ausführung mit Steinen der Pflasterdecke. Das Schneiden der Steine gehört zum Leistungsumfang.	4 St	EP.....	GP
01.03.01.5	Pflasterdecke mit Mosaikpflaster herstellen, Fläche bis 0,5 m² StLKNr. 11 115/146.31.91.20.20 Pflasterdecke mit Mosaikpflastersteinen herstellen. Bearbeitung der Oberfläche der Mosaikpflastersteine nach Unterlagen des AG. In Flächen um Einbauten. Einzelflächen bis 0,5 m2. Größe 'bis 60/60/60 mm' Pflastersteine aus Granit. Bettung aus Baustoffgemisch 0/5. Fuge mit Baustoffgemisch 0/5.	10 m2	EP.....	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
01	Titel	Wegebau		
01.03	Bereich	Oberflächenwiederherstellung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Abschnitt 01.03.01				
		Pflaster - Wirtschaftsweg, Netto:		
01.03.02 Abschnitt wassergebundene Deckschicht - Wirtschaftsweg				
01.03.02.1	Dynamische Schicht als wasserregulierende Funktionslage liefern und herstellen			
	<p>Dynamische Schicht als wasserregulierende Funktionslage liefern und herstellen. Material nach DIN 18035-5 und FLL, Körnung 0/16 mm, aus Edelsplitten, Edelbrechsanden und auf die Gesteinsart abgestimmten Natursanden, ohne Zusatz von freiem Kalk oder Lehm, profilgerecht einbauen und verdichten im leicht erdfeuchten Zustand. Schichtdicke: 6 cm Abweichung in der Ebenheit < 1,5 cm Oberflächenscherfestigkeit: >100 kN/m² Wasserdurchlässigkeit: > 1 x 10⁻³ cm/s Für die Gesteinsmischung ist vor Lieferung ein extern zertifizierter Nachweis für den CO₂-Fußabdruck gemäß ISO 14067 vorzulegen.</p>			
		135 m²	EP.....	GP
01.03.02.2	Wassergebundene Deckschicht für befahrene Flächen liefern und herstellen			
	<p>Wassergebundene Deckschicht für befahrene Flächen liefern und herstellen, Sorte/Farbtone: gelb-gold, nach DIN 18035-5 und FLL, Körnung 0/11 mm, aus Edelsplitten, Edelbrechsanden und auf die Gesteinsart abgestimmten Natursanden, ohne Zusatz von freiem Kalk oder Lehm, profilgerecht einbauen und statisch verdichten im leicht erdfeuchten Zustand, Schichtdicke: 4 cm (wahlweise: 5 cm) Seiten- oder Dachgefälle: mindestens 3 % Abweichung in der Ebenheit: < 1,5 cm Oberflächenscherfestigkeit: > 120 kN/m² Wasserdurchlässigkeit: > 2 x 10⁻⁴ cm/s Für die Gesteinsmischung ist vor Lieferung ein extern zertifizierter Nachweis für den CO₂-Fußabdruck gemäß ISO 14067 vorzulegen.</p>			
		135 m²	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
01	Titel	Wegebau		
01.03	Bereich	Oberflächenwiederherstellung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.03.02.3	<p>Fertigstellungspflege Wege-Deckschicht. Fertigstellungspflege Wege-Deckschicht. Deckschicht der Vorposition egalisieren durch Abschleppen, ggf. oberflächlich nacharbeiten, sodann nachverdichten durch statisches Walzen im erdfeuchten Zustand, empfohlenes Walzengewicht: 1-3 to, Ausführung auf gesonderte Anweisung des AG, Zeitpunkt: ca. 2 - 4 Wochen nach dem Einbau, oder (bei Wintereinbau) im 1. Frühjahr nach dem Einbau.</p>	135 m²	EP.....	GP
01.03.02.4	<p>Zulageposition - Einbau wassergebundene Deckschichten Zulageposition - Einbau wassergebundene Deckschichten mit Übergang an Entwässerungsrinnen und Bordanlagen. Gesamtlänge ca. 100 m.</p>	1 psch		GP
Summe Abschnitt 01.03.02				
			wassergebundene Deckschicht - Wirtschaftsweg, <small>Alternativ</small> Netto:	[.....]
01.03.03	Abschnitt Pflaster - Gehweg			
01.03.03.1	<p>Pflasterbettung 4 cm Bettungssplitt für die Oberflächenbefestigung einbauen einschließlich Lieferung des Materials und Herstellung des Feinplanums +/- 1 cm unter der 4,0 m Latte zur Aufnahme des Pflasterbelages. Material Brechsand 2/5, Splittanteil mindestens 30 %, Dicke = 4,0 cm, bei einer Bettungsstärke > 4 cm wird bei der Abrechnung ein Faktor im Verhältnis der eingebauten Schicht zu Grunde gelegt Einsatzbereich = Pflasterflächen Gehwege, Nebenflächen. Die abgezogene Schicht muss locker bleiben und darf nicht verdichtet, befahren oder betreten werden. Das Pflasterbett dient auch zum Ausgleich der Steintoleranzen von 5 mm nach DIN 18501. Die angegebenen Schichtdicken dürfen nicht überschritten werden. Dieses ist beim Unterplanum zu beachten. An Bordsteinen, Rinnen usw. ist auf einen gleichmäßigen Vorstand des darüberliegenden Pflasters zu achten. Bei der Überhöhung des Verlegebettes ist deshalb die Verdichtungsfähigkeit des Materials zu beachten.</p>	95 m²	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
01	Titel	Wegebau		
01.03	Bereich	Oberflächenwiederherstellung		
Übertrag:				
01.03.03.2	Pflasterdecke aus Betonsteinen herstellen, Über- / Zufahrten Steinformat 100/200/80, grau StLKNr. 10.18 115/105.50.42.10.29 Pflasterdecke mit Pflastersteinen aus Beton herstellen. Oberfläche der Pflastersteine, Trassierung der Pflasterdecke und Verlegung der Pflastersteine in Kurvenbereichen nach Unterlagen des AG. In Überfahrten und Zufahrten. Format für Rastermaß = 100/200/80 mm. Mit Fase, ohne Vorsatzbeton. Bettung aus Baustoffgemisch 0/4. Fuge mit Baustoffgemisch 0/4. (81)A Steine 'nach Unterlagen des AG verlegen, Steinfarbe = grau'	95 m2	EP.....	GP
01.03.03.3	Pflastersteine zuarbeiten, Brechen, aus Beton Dicke 6-8 cm StLKNr. 18 115/180.11.01 Pflastersteine auf Passmaß trennen und Pflastersteine an Kanten und Einfassungen oder an Aussparungen und Einbauten über 1 m2 Einzelgröße zuarbeiten, behauen oder schneiden. Das Zuarbeiten, Behauen oder Schneiden der Pflastersteine an Aussparungen und Einbauten bis zu 1 m2 Einzelgröße wird gesondert vergütet. Pflastersteine mit Vorrichtung brechen. Art = Pflastersteine aus Beton. Dicke 6 bis 8 cm.	40 m	EP.....	GP
01.03.03.4	Pflasterdeckenanpassung herstellen, Einzelgröße bis 1,0 m² StLKNr. 18 115/185.31 Anpassung der Pflasterdecke an Aussparungen oder Einbauten herstellen. Einzelgröße der Aussparung bzw. Einbauten über 0,75 bis 1,00 m2. Ausführung mit Steinen der Pflasterdecke. Das Schneiden der Steine gehört zum Leistungsumfang.	4 St	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
01	Titel	Wegebau		
01.03	Bereich	Oberflächenwiederherstellung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.03.03.5	Pflasterdecke mit Mosaikpflaster herstellen, Fläche bis 0,5 m² StLKNr. 11 115/146.31.91.20.20 Pflasterdecke mit Mosaikpflastersteinen herstellen. Bearbeitung der Oberfläche der Mosaikpflastersteine nach Unterlagen des AG. In Flächen um Einbauten. Einzelflächen bis 0,5 m ² . (31)A Größe 'bis 60/60/60 mm' Pflastersteine aus Granit. Bettung aus Baustoffgemisch 0/5. Fuge mit Baustoffgemisch 0/5.			
		5 m²	EP.....	GP
Summe Abschnitt 01.03.03			Pflaster - Gehweg, Netto:	.....
Summe Bereich 01.03			Oberflächenwiederherstellung, Netto:	.....
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
			Gesamtsumme, Brutto:	.....
01.04	Bereich Landschaftsbau			
01.04.00	Abschnitt Landschaftsbau			
01.04.00.1	Bauvliesunterlage verlegen und beseitigen Bauvliesunterlage unter der Baustraße, auf Vegetationsfläche = Rasen und wiesenähnliche Bestände, aus reißfestem Geotextil 250 g/m ² , Breite bis 3,50 m, verlegen, vorhalten und beseitigen. Abrechnung in Fahrbahnachse der Baustraße.			
		25 m	EP.....	GP
01.04.00.2	Baustraße herstellen und beseitigen Baustraße, einschließlich Wendemöglichkeiten (soweit wie erforderlich), Breite bis 3,00 m, Einbaudicke bis 0,50 m aus Mineralgemisch aus aufbereitetem (Recycling-)Stoff 0/45, herstellen, vorhalten, ständig unterhalten und beseitigen. Abrechnung in Fahrbahnachse.			
		25 m	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
00	LV Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung			
01	Titel Wegebau			
01.04	Bereich Landschaftsbau			
Übertrag:				
01.04.00.3	freigelegte Wurzelbereiche abdecken, Strohmatte feucht halten StLKNr. 11 107/013.11.01 Freigelegte Wurzelbereiche während der Bauzeit gegen Austrocknen abdecken. Wurzelabdeckung = Matten aus Stroh, Jute o.ä. Abdeckung während der Bauzeit feucht halten. Abdeckung vor dem Verfüllen der Abgrabung aufnehmen und von der Baustelle entfernen.	50 m2	EP.....	GP
01.04.00.4	Lichtraumprofilschnitt durchführen, Höhe bis 4,50 m StLKNr. 10.11 107/731.90.11 Lichtraumprofilschnitt durchführen. Äste erforderlichen falls auf Astring absägen oder auf Zugast einkürzen. Abgerechnet wird nach Stück Baum. (21)A Höhe '4,50 m über Flächen nach Angaben des AG' Schnittflächen über 3 bis 10 cm Durchmesser vollflächig mit Wundbehandlungsmittel versehen. Bei Schnittflächen über 10 cm Durchmesser Wundbehandlungsmittel nur auf den Wundrand und das angrenzende Splintholz (ca. 2 cm) auftragen. Schnittgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	6 St	EP.....	GP
01.04.00.5	Hecken und Buschwerk roden StLKNr. 12 106/010.22.55.02 Hecken und Buschwerk jeder Art mit Wurzelwerk roden. Abgerechnet wird die Fläche in 1 m Höhe über dem Erdboden, bei niedrigeren Hecken die größte Ausdehnung. Mittlere Höhe über 2 bis 3 m. Wurzellöcher mit geeignetem Boden verfüllen. Boden liefern. Wurzelstöcke der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Schlagabraum der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Länge des Förderweges über 0,25 bis 0,5 km	10 m2	EP.....	GP
01.04.00.6	Schutz für Baumstamm herstellen, Stammumfang bis 50 cm StLKNr. 10.11 107/003.12.12.01 Schutz für Baumstamm durch Mantel mit Polsterung herstellen und während der Bauzeit vor- und unterhalten. Der Mantel darf den Baumstamm und die Wurzelanläufe nicht berühren.			
Übertrag:				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
01	Titel	Wegebau		
01.04	Bereich	Landschaftsbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	<p>Stammumfang bis 50 cm. Polsterung des Stammes nach Wahl des AN. Mantel aus Brettern, 24 mm dick, lückenlos befestigen. Mantelhöhe mindestens 2,50 m. Schutz nach Beendigung der Bauarbeiten abbauen und entfernen.</p>	4 St	EP.....	GP
01.04.00.7	<p>Schutz für Baumstamm herstellen Stammumfang über 50 bis 100 cm StLKNr. 10.11 107/003.22.12.01 Schutz für Baumstamm durch Mantel mit Polsterung herstellen und während der Bauzeit vor- und unterhalten. Der Mantel darf den Baumstamm und die Wurzelanläufe nicht berühren. Stammumfang über 50 bis 100 cm. Polsterung des Stammes nach Wahl des AN. Mantel aus Brettern, 24 mm dick, lückenlos befestigen. Mantelhöhe mindestens 2,50 m. Schutz nach Beendigung der Bauarbeiten abbauen und entfernen.</p>	3 St	EP.....	GP
01.04.00.8	<p>Geotextil liefern und verlegen, Trennschicht, Vliesstoff Kl. 4, Überlappung, Abrechng. Aufmaß StLKNr. 93 106/950.01.04.12 Geotextil entsprechend "Merkblatt für die Anwendung von Geotextilien im Erdbau" verlegen. Eignungsprüfungszeugnis vorlegen. Eigenüberwachungsprüfungen durchführen. Funktion als Trennschicht unter Schüttungen. Material = Vliesstoff der Klasse 4. Einbau mit min. 0,5 m Überlappung. Abgerechnet wird die abgedeckte Fläche nach Aufmaß.</p>			
<i>Mengenermittlung: 01.04.00.8 Geotextil liefern und verlegen, Trennschicht, Vliesstoff Kl. 4, Überlappung, Abrechng. Aufmaß</i>				
Bezeichnung	FN	Faktor	Berechnung / Text	Ergebnis
Teilmenge	091	(1x)	15*1,1 =	16,500
(Zeilenanzahl:1)				Gesamt m2:
				16,500
		16,5 m2	EP.....	GP
01.04.00.9	<p>Lieferung und Einbau Steinmaterial für Spritzschutzstreifen. Lieferung und Einbau Steinmaterial für Spritzschutzstreifen. Kiesmaterial mit der Körnung 16/32 liefern und einbauen. Einbaustärke im Mittel 0,30 m.</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
01	Titel	Wegebau		
01.04	Bereich	Landschaftsbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Inklusive erforderlichen Erdarbeiten, Ausführung der Erdarbeiten im Näherungsbereich zur Trauerhalle mittels Hand. Entnommene Erdmassen sind aufzunehmen und zu entsorgen. Entsorgungsnachweis ist auf Verlangen dem AG bzw. der öBü vorzulegen.	15 m ²	EP.....	GP
01.04.00.10	Sanierung Bestands-Treppenanlage Sanierung Bestands-Treppenanlage. Reinigung und Entnahme der Stufen aus Naturstein. Zwischenlagerung im Baufeld, Schutz vor Beschädigung während der Entnahme und Zwischenlagerung. Inklusive sämtlicher Transporte und Be- / Entladungsvorgänge. Inklusive erforderlicher Transportwege bis zu 500 m innerhalb des Baufeldes. Abbruch / Rückbau und Entsorgung der vorhandenen Fundamente der Treppenanlage. Abbruchgut geht über in Eigentum des AN. Entsorgungsnachweise sind auf Verlangen dem AG bzw. der öBü vorzulegen. Herstellung Planum mit mindestens 45 MPa. Inklusive Lieferung und Einbau Unterbeton C 20/25, Einbaustärke bis zu 0,50 m. Wiedereinsetzen der Bestandsstufen, ausrichten anhand der Bestandshöhen des Podestes am Zugang zur Trauerhalle sowie der geplanten Wegeführung um die Trauerhalle herum. Maße der einzelnen Stufen mit Länge bis 2,50 m, Breite bis zu 0,50 m und Tiefe bis zu 0,30 m.	6,5 m ²	EP.....	GP
Summe Abschnitt 01.04.00			Landschaftsbau, Netto:	.....
01.04.01	Abschnitt Sonstiges			
01.04.01.1	Anpassungsarbeiten angrenzendes Mauerwerk In einigen Teilbereichen sind die an die Verkehrsanlagen angrenzenden Flächen im Sockelbereich entsprechend den vorhandenen Materialien anzupassen / wiederherzustellen / auszubessern. Zu verputzende Stellen säubern, loses Material entfernen, vorbehandeln und verputzen. Verputzte Flächen schützen und nachbehandeln. Nicht benötigtes Material geht in Eigentum des AN über und ist zu entsorgen. Auf Anforderung des AG und der Bauleitung. Nachweis erbringen.	10 m ²	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
01	Titel	Wegebau		
01.04	Bereich	Landschaftsbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.04.01.2	<p>Zulage Boden mit Bauschutt ab 25,1 bis 50%</p> <p>Aushub mit Bauschutt, bzw. ähnlichen Einschlüssen wie Mauerwerk oder Felsbrocken, Beton usw. Der Bereich ist der Bauleitung unverzüglich nach Erkennen anzuzeigen. Als Zulage zu den Aushubpositionen. Die Abrechnung erfolgt nach fester Masse im Abtrag. Fremdstoffanteil ab 25,1 bis 50,0 %.</p> <p>Sonst wie Grundposition Boden ausheben und beseitigen und dem Hinweis zur Medienbelegung.</p>	5 m³	EP.....	GP
Summe Abschnitt 01.04.01			Sonstiges, Netto:	.....
Summe Bereich 01.04			Landschaftsbau, Netto:	.....
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
			Gesamtsumme, Brutto:	.....
01.05 Bereich Entwässerung				
01.05.00 Abschnitt Rückbau / Erdarbeiten Entwässerung				
01.05.00.1	<p>Rohrgraben ausheben, DN 150, mittlere Einbautiefe = 1,75 m, HB-E-I</p> <p>Rohrgraben profilgerecht, einschließlich Feinplanum für die Verlegung von:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rohren DN 150 sowie • Kopfloch für den Anschluss Straßenablauf an vorhandene / geplante Anschlussleitung bis zu einer mittleren Einbautiefe bis 1,75 m (Abrechnungstiefe abzüglich Oberflächen-aufbruch) ausheben. <p>Sohlbreite der Gräben gemäß DIN EN 1610. Aushub entsprechend verschiedener Bodenarten seitlich getrennt lagern oder wenn erforderlich zwischentransportieren und zwischenlagern.</p> <p>Verfüllen und Verdichten des Rohrgrabens mit dem anstehenden Boden oder eventuell notwendigen Austauschmaterial (Sand-Kies-Boden, verdichtungsfähig). Verbau wird nicht gesondert vergütet.</p> <p>Aushubmaterial entsprechend Baugrundgutachten dem Homogenbereich HB-E-I zuzuordnen und dementsprechend der Entsorgung zuzuführen.</p> <p>Aushubmaterial entsprechend Baugrundgutachten zuzuordnen, inklusive Zwischentransport, Zwischenlagerung (auf Flächen des AN) und Entsorgung.</p>			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung			
01	Titel	Wegebau			
01.05	Bereich	Entwässerung			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:					
<i>Mengenermittlung: 01.05.00.1 Rohrgraben ausheben, DN 150, mittlere Einbautiefe = 1,75 m, HB-E-I</i>					
Bezeichnung	FN	Faktor	Berechnung / Text	Ergebnis	Adresse
Teilmenge	091	(1x)	6*1,35*0,7 =	5,670	1002000
Rundung	099	(1x)	6,000 - 5,670 =	0,330	9990000
(Zeilenanzahl:2)			Gesamt m³:	6,000	
			6 m³	EP.....	GP
01.05.00.2	Aushub per Hand, als Zulage, HB-E-I				
<p>Leistung wie vor, jedoch in Handschachtung. Abrechnung erfolgt als Zulage zur Position Rohrgraben ausheben. Aushubmaterial entsprechend Baugrundgutachten dem Homogenbereich HB-E-I zuzuordnen und dementsprechend der Entsorgung zuzuführen. Aushubmaterial entsprechend Baugrundgutachten zuzuordnen, inklusive Zwischentransport, Zwischenlagerung (auf Flächen des AN) und Entsorgung.</p>					
			5 m	EP.....	GP
01.05.00.3	Nichttragfähige Böden, HB-E-I				
<p>Nichttragfähige Böden 0,30 bis 0,50 m unterhalb der Rohrgrabensohle auskoffern. Der gewonnene Erdstoff wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Liefern und Einbauen von geeigneten Füllböden als Austauschboden (grobkörniges Material). Aushubmaterial entsprechend Baugrundgutachten dem Homogenbereich HB-E-I zuzuordnen und dementsprechend der Entsorgung zuzuführen. Aushubmaterial entsprechend Baugrundgutachten zuzuordnen, inklusive Zwischentransport, Zwischenlagerung (auf Flächen des AN) und Entsorgung.</p>					
			5 m³	EP.....	GP
01.05.00.4	Geotextilvlies einbauen				
<p>Geotextilvlies der Klasse 2 (Klassenwert 1000 bis < 1500 N) als Trennschicht zwischen Untergrund und NTB (siehe Baugrundgutachten) mit grobkörnigen oder gemischtkörnigen Böden nach DIN 18196 längs zur Rohrgrabenachse, mit Überlappung der einzelnen Bahnen von mindestens 0,50 m, liefern und verlegen. Abgerechnet wird die mit Vlies abgedeckte Fläche, Überlappungen sowie die Aufwendungen zum Schneiden des Vlieses sind in den Einheitspreis einzukalkulieren. Des weiteren sind im Einheitspreis Erschwernisse für die Verlegung des Textilvlieses im Bereich von Schächten, Schiebergestängen, Hydrantengestängen usw. einzukalkulieren.</p>					
			20 m²	EP.....	GP
Übertrag:					

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung			
01	Titel	Wegebau			
01.05	Bereich	Entwässerung			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:					
01.05.00.5	Rohrbettung, HB A Z2				
<p>Rohrbettung bis 0,30 m unterhalb der Rohrgrabensohle auskoffern. Der gewonnene Erdstoff wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Die Kippgebühren sind durch den AN in den EP einzurechnen. Liefern und Einbau von geeignetem steinfreiem Füllboden als Austauschboden.</p> <p>Aushubmaterial entsprechend Baugrundgutachten dem Homogenbereich HB A zuzuordnen und dementsprechend der Entsorgung zuzuführen.</p> <p>Aushubmaterial entsprechend Baugrundgutachten nach LAGA Zuordnungswert Z2 zuzuordnen, inklusive Zwischentransport, Zwischenlagerung (auf Flächen des AN) und Entsorgung.</p>					
<i>Mengenermittlung: 01.05.00.5 Rohrbettung, HB A Z2</i>					
Bezeichnung	FN	Faktor	Berechnung / Text	Ergebnis	Adresse
Teilmenge	091	(1x)	20*0,3*0,8 =	4,800	1004000
Rundung	099	(1x)	5,000 - 4,800 =	0,200	9990002
(Zeilenanzahl:2)				Gesamt m³:	5,000
			5 m³	EP.....	GP
01.05.00.6	Bodenaustausch RLZ				
<p>Bodeneinbau, als Bodenaustausch, in der Rohrleitungszone bis 30 cm über OK Rohr, mit vom AN zu liefernden Stoffen, verdichten Verformungsmodul Ev2 mindestens 45 MPa, einbauen in Handarbeit, Einbauhöhe bis 1,75 m ab OK Gelände. Mengenermittlung nach Aufmaß.</p>					
			5 m³	EP.....	GP
01.05.00.7	Austauschboden liefern				
<p>Verdichtungsfähigen Sand-Kies-Boden R 3 oder gleichwertig als Austauschboden für die Verfüllung der Rohrgräben in nicht tragfähigen sowie nicht einbaufähigen Böden liefern, als Zulage zu den entsprechenden Rohrgrabenpositionen.</p> <p>Das Einbauen des Bodens wird mit der entsprechenden Rohrgrabenposition vergütet. Die Abrechnung für die Bodenlieferung erfolgt folgendermaßen nach den eingebauten und verdichteten Massen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Einbautiefe der Leitung x lichte Grabenbreite (Mindestbreite nach DIN EN x Rohrgrabenlänge - Bodenverdrängung der Rohrleitung). <p>Eine Überschreitung der Mindestgrabenbreite geht zu Lasten des AN und wird nicht vergütet.</p>					
			5 m³	EP.....	GP
Übertrag:					

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
01	Titel	Wegebau		
01.05	Bereich	Entwässerung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.05.00.8	<p>Boden laden und beseitigen, HB-E-I</p> <p>Für den Einbau ungeeigneten bzw. überschüssigen Boden auf Anweisung der Bauleitung laden; der Boden wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen; die Abrechnung erfolgt als Zulage zum Rohrgraben.</p> <p>Aushubmaterial entsprechend Baugrundgutachten dem Homogenbereich HB-E-I zuzuordnen und dementsprechend der Entsorgung zuzuführen.</p> <p>Aushubmaterial entsprechend Baugrundgutachten zuzuordnen, inklusive Zwischentransport, Zwischenlagerung (auf Flächen des AN) und Entsorgung.</p>	10 m³	EP.....	GP
Summe Abschnitt 01.05.00			Rückbau / Erdarbeiten Entwässerung, Netto:	.....
01.05.01	Abschnitt Leitungsverlegearbeiten Entwässerung			
01.05.01.1	<p>Anschlussleitung Straßenablauf, DN 150 bis 3,00 m</p> <p>Herstellung einer Anschlussleitung aus Ultra-RIB-Rohren oder gleichwertig vom Straßenablauf zum Schachtbauwerk. Die Länge der Rohrleitung beträgt bis 3,00 m.</p> <p>Mit dem Einheitspreis ist die Lieferung und der Einbau der Rohrleitung, einschließlich aller Formstücke und Winkel sowie der Anschluss an den Straßenablauf und an den RW-Kanal abgegolten (Anschlußstutzenverdeckelung entfernen), desweiteren sind alle zusätzlichen Aufwendungen für eventuell auftretende Wasserhaltungsarbeiten mit einzukalkulieren.</p>	2 St	EP.....	GP
01.05.01.2	<p>Straßenablauf, niedrige Bauart</p> <p>Lieferung und Einbau von Straßenabläufen einschließlich Eimer gemäß DIN 4052 in nachfolgend aufgeführter Zusammenstellung passend zum Aufsatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bodenteil 1a - DN 150 mit Steckmuffe L, • Schaftkonus DIN 4052 - Teil 11- Klasse D 400, • Auflagering Teil 10b, • Eimer Teil D1- niedrige Bauart, Stahl feuerverzinkt. <p>Mit dem Einheitspreis sind alle zusätzlichen Erdarbeiten sowie Beton- und Fugenvergußarbeiten abgegolten.</p>	2 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
00	LV Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung			
01	Titel Wegebau			
01.05	Bereich Entwässerung			
Übertrag:				
01.05.01.3	<p>Ablaufaufsätze 300 x 500 mm</p> <p>Lieferung und Einbau von Straßenablaufaufsätzen, Pultform, Klasse D 400 gemäß DIN EN 124 / DIN1229 Kennmaß 305 / 520 mm, Rostschlitze 16 mm, Rost und Rahmen aus Gusseisen, Eimerauflage und Verschlussbleche, Einlaufquerschnitt ca. 520 cm² mit BUDAPREN-Einlage.</p>	2 St	EP.....	GP
01.05.01.4	<p>Kastenrinne einbauen Klasse D 400 Nenngröße DN 150</p> <p>StLKNr. 19 110/542.42.11.11.31 Kastenrinne mit Abdeckung einbauen. Formstücke und Anschlussleitungen werden gesondert vergütet. Klasse D 400. Nenngröße 150. Innengefälle der Rinne 0,5 v.H. Rinne aus Betonfertigteilen. Umgebende Fläche = Pflaster bzw. Plattenbelag. Auflager und Rückenstützen nach Herstellerangaben herstellen. Abdeckung = Stahlgitterrost im Winkelprofilrahmen, beide feuerverzinkt. Schlitzweite bis 18 mm.</p>	5 m	EP.....	GP
01.05.01.5	<p>Formstück für Kastenrinne einbauen, Endstück Abfluss DN 150</p> <p>StLKNr. 19 110/546.11 Formstück für Kastenrinne mit Abdeckung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand gegenüber der durchgehenden Rinne. Formstück = Endstück. Abflussrohr DN/ID 150.</p>	1 St	EP.....	GP
01.05.01.6	<p>Formstück für Kastenrinne einbauen, Zwischenstück mit Schlammeimer und Ablauf, DN 150</p> <p>StLKNr. 19 110/546.21 Formstück für Kastenrinne mit Abdeckung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand gegenüber der durchgehenden Rinne. Formstück = Zwischenstück mit Schlammeimer und Ablauf. Anschluss an weiterführende Entwässerungsleitung herstellen. Abflussrohr DN/ID 150.</p>			
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
01	Titel	Wegebau		
01.05	Bereich	Entwässerung		
Übertrag:				
		1 St	EP.....	GP
01.05.01.7	Formstück für Kastenrinne einbauen, Endstück als Sinkkasten mit Schlammeimer und Ablauf, DN 150			
	StLKNr. 19 110/546.41 Formstück für Kastenrinne mit Abdeckung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand gegenüber der durchgehenden Rinne. Formstück = Endstück als Sinkkasten mit Schlammeimer und Ablauf. Anschluss an weiterführende Entwässerungsleitung herstellen. Abflussrohr DN/ID 150.			
		1 St	EP.....	GP
01.05.01.8	Loro-X- Rohr DN 100 einschließlich Übergangring aus Kautschuk-Elastomer			
	Loro-X-Rohr DN 100 einschließlich Übergangring aus Kautschuk-Elastomer, Lieferung und Installation des Loro-X - Rohres mit Übergangring aus Kautschuk-Elastomer, systemgerechter Übergang von KG-Leitung DN 150 auf DN 100 einschließlich Bogen DN 100, 90 ° aus KG. In diese Position sind alle Kleinteile, Materialien, Werkzeuge, Hilfsmittel und Neben- und Anpassungsarbeiten, die zum Anbau des Loro-X-Rohres erforderlich sind, einzurechnen.			
		2 St	EP.....	GP
01.05.01.9	Pflasterstreifen herstellen, Vor Bordsteinen, St.160/160/140 B.,Breite 2 Reihen, Zementmörtel, Zementmörtel, R-Stütze 10/15			
	StLKNr. 04 115/417.02.12.24.62 Pflasterstreifen herstellen, einschließlich der ggf. hierfür erforderlichen Erdarbeiten und der Aussparungen für bzw. der Anpassungen an Straßenabläufe. Streifen als Randeinfassung vor Bordsteinen. Pflastersteine DIN 18 501-140 Beton (160/160/140 mm). Breite des Pflasterstreifens 2 Reihen. Bettungsmaterial = Zementmörtel. Fugen mit Zementmörtel vergießen. Rückenstütze aus Beton C12/15, 10/15 cm herstellen.			
		45 m	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
01	Titel	Wegebau		
01.05	Bereich	Entwässerung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.05.01.10	Rohranschluss herstellen, Anschluss DN 150 StLKNr. 04 110/362.23.90 Rohranschluss an Sammelrohrleitung herstellen, Anschluss dichten. Vergütet wird der Mehraufwand für das Herstellen des Anschlusses einschließlich eventueller Pass- und Sattelstücke gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Rohr DN der Anschlussleitung 150. Anschlussleitung aus Kunststoff. (61)A Sammelleitung 'aus PP, mit Abzweigstücken, Nennweite HK bis DN 300.'			
		2 Stk	EP.....	GP
01.05.01.11	Schacht aus Fertigteilen, rund, lichte Weite bis 0,40 m, Abdeckung D 400 Kontrollschacht (Inspektionsöffnung), rund, DN 400, aus Kunststofffertigteilen gemäß DIN EN 476 und EN 13598-2 mit statischem Nachweis zu Verkehrs-, Boden- und Grundwasserlast sowie Auftriebsnachweis. Schacht ohne Steigeinrichtung, teleskopierbar Schachtkörper bestehend aus Schachtboden und Steigrohr DN 400, wasserdicht miteinander verschweißt, Steigrohr innen glatt, außen gerippt, Material: PP, Farbe: außen korallenrot, innen hellgrau oder optional: außen blau, innen blau Ringsteifigkeit SN10 Schachtboden mit statisch notwendiger Verrippung und Kabelschutzrädern von min. 5 mm am Übergang von der Anschlussmuffe zum senkrechten Steigrohr. Typ RML: Mit gerade (180°) durchlaufendem Gerinne und zwei zusätzlichen Zuläufe unter 45° (Typ: RML). Berme bis Rohrscheitel hochgezogen. Anschlussdimensionen DN 150 (nur RML) auf KG/UltraSolid PP mit aufgesetzter Kunststoffmanschette (PP) mit Rastelementen als fest fixierbare Verbindung zum Teleskoprohr Schachtabdeckung Klasse D 400 mit Schürze und Verdrehsicherung, ohne Lüftung, mit Klemmverschluss, nicht verschraubbar. Hersteller: '.....' Fabrikat: '.....'			
		1 St	EP.....	GP
Summe Abschnitt 01.05.01				
	Leitungsverlegearbeiten Entwässerung, Netto:			.....

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
01	Titel	Wegebau		
01.05	Bereich	Entwässerung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Bereich 01.05				
			Entwässerung, Netto:	.....
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
			Gesamtsumme, Brutto:	.....
Summe Titel 01				
			Wegebau, Netto:	.....
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
			Gesamtsumme, Brutto:	.....
02 Titel Regenwasserableitung				
02.00 Bereich Erdarbeiten				
02.00.00 Abschnitt Erdarbeiten Aushub				
	Herstellung Rohrgraben			
	<u>Herstellung Rohrgraben</u>			
	Der Rohrgraben ist gemäß DIN EN 1610, einschließlich Vorlage der geprüften Statik für den Verbau vor Bauausführung, herzustellen.			
	Bei Aufgrabungen im Bereich von Bäumen ist die DIN 18920 anzuwenden. Der Mehraufwand für den Verbau aufgrund der kreuzenden Leitungen ist einzurechnen. Weiterhin ist das Baugrundgutachten zu beachten! Zur Kalkulation ist der Lageplan der geplanten RW-Kanalisation zu berücksichtigen.			
02.00.00.1	Leitungsgraben herstellen Tiefe bis 2,00 m für bis DN 300, HB-E-I			
	Boden für Leitungsgraben einschließlich Schachtbaugruben ausheben, Rohrleitungsgraben nach DIN EN 1610. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach der Länge des Leitungsgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung. Grabentiefe bis 1,75 m, Breite der Grabensohle nach DIN EN 1610 für Rohr-bis DN 300. Verbau wird gesondert vergütet. Wasserhaltung wird gesondert vergütet. Aushub wird zum Verfüllen nicht verwendet. Verfüllen des Grabens nach Verlegen der Leitung wird gesondert vergütet. Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung				
02	Titel	Regenwasserableitung				
02.00	Bereich	Erdarbeiten				
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
	Aushubmaterial entsprechend Baugrundgutachten dem Homogenbereich HB-E-I zuzuordnen und dementsprechend der Entsorgung zuzuführen, inklusive Zwischentransport, Zwischenlagerung (auf Flächen des AN) und Entsorgung.				Übertrag:	
<i>Mengenermittlung: 02.00.00.1 Leitungsgraben herstellen Tiefe bis 2,00 m für bis DN 300, HB-E-I</i>						
Bezeichnung	FN	Faktor	Berechnung / Text		Ergebnis	Adresse
Teilmenge	091	(1x)	27*1,1*1,4*0,9 =		37,422	1038000
Rundung	099	(1x)	37,000 - 37,422 =		-0,422	9990026
(Zeilenanzahl:2)					Gesamt m³:	37,000
			37 m³	EP.....	GP	
02.00.00.2	Handarbeit Zulage, HB-E-I					
	Handarbeit als Zulage, Boden für Leitungsgraben in Handschachtung ohne jeglichen maschinellen Einsatz ausheben. Als Zulage zur Grabenposition "Boden für Leitungsgraben einschl. Schachtbaugruben ausheben". Ausführung nur nach besonderer Anweisung durch die Bauleitung. Aushubmaterial entsprechend Baugrundgutachten dem Homogenbereich HB-E-I zuzuordnen und dementsprechend der Entsorgung zuzuführen, inklusive Zwischentransport, Zwischenlagerung (auf Flächen des AN) und Entsorgung.					
			5 m³	EP.....	GP	
02.00.00.3	Kreuzungen, Freilegen (Zul.) der Ver- und Entsorgungsleitungen von Hand, HB-E-I					
	Das Auffinden und Freilegen der Ver- und Entsorgungsleitungen und deren Hausanschlussleitungen hat bei Kreuzungen dieser Leitungen in deren Sicherheitszone von Hand zu erfolgen. Die angetroffenen Ver- und Entsorgungsleitungen sind nach den Richtlinien der Eigentümer (Kabelschutzanweisung usw.) sorgfältig zu sichern. Alle Erschwernisse von Arbeiten unter der Sohle der Ver- und Entsorgungsleitungen sind in diese Position einzurechnen. Die Kreuzungen im Bereich von 1,0 m Durchmesser gelten als gebündelte Kreuzungen und werden nur als 1 Stück abgerechnet. Die Zahl der zu kreuzenden Leitungen ist vor dem Verfüllen einer jeden Haltung schriftlich mit der Bauleitung festzuhalten. Nachträgliche Forderungen werden nicht anerkannt. Abgerechnet wird die tatsächliche Anzahl der Kreuzungen. Das Abfangen, sichern und alles Material zum Einbau sind einzurechnen: Kies als verdichtungsfähigen Boden liefern als Ersatz für Aushub und gemäß ZTV E-StB 17 verdichten. Verdichtungsgrad 97 v.H.DPr. Aushub geht in Eigentum des AN über und ist von der Baustelle zu entfernen. Einschließlich Handschachtung, Homogenbereich HB-E-I (entsprechend Baugrundgutachten),					
- Fortsetzung auf nächster Seite -					Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
02	Titel	Regenwasserableitung		
02.00	Bereich	Erdarbeiten		
				Übertrag:
	unterhalb der kreuzenden Leitungen bis zur Grabensohle. Aushub in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen. Zulieferung von verdichtungsfähigem Füllboden. Alle vorh. Leitungen sind fachgerecht zu unterfangen und dürfen nicht beschädigt oder in ihrer Funktion beeinträchtigt werden. Vor Freilegung sind Einweisungen durch die zuständigen Betreiber vor Ort erforderlich. Der AN hat die zuständigen Netzmeister vor Freilegen zum Ortstermin einzuladen. Aushubmaterial entsprechend Baugrundgutachten dem Homogenbereich HB-E-I zuzuordnen und dementsprechend der Entsorgung zuzuführen, inklusive Zwischentransport, Zwischenlagerung (auf Flächen des AN) und Entsorgung.	2 St	EP.....	GP
02.00.00.4	Suchgraben ausheben, Tiefe bis 2,00 m, HB-E-I			
	Boden für Suchgraben ausheben, zur Freilegung von Kabeln und Leitungen, ab Geländeoberfläche, Aushub in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen, Austauschmaterial liefern, einbauen. <ul style="list-style-type: none"> • Aushubtiefe bis 2,00 m, • Sohlenbreite über 0,50 bis 1,00 m, • Grabenlänge bis 3,00 m. Nur auf ausdrückliche Anweisung durch die Bauleitung. Aushubmaterial entsprechend Baugrundgutachten dem Homogenbereich HB-E-I zuzuordnen und dementsprechend der Entsorgung zuzuführen. Aushubmaterial entsprechend Baugrundgutachten zuzuordnen, inklusive Zwischen- transport, Zwischenlagerung (auf Flächen des AN) und Entsorgung.	2 St	EP.....	GP
02.00.00.5	Hindernis im Boden aus Mauerwerk, Beton			
	Hindernis im Boden als Zulage, aus Mauerwerk, Beton, abbrechen. In Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen. Abfuhr und Entsorgung sind in die Einheitspreise einzurechnen. Als Zulage zur Grabenposition.	0,5 m³	EP.....	GP
02.00.00.6	Fundamentbeton DIN EN 206-1:2001/DIN 1045-2:2001, C 20/25			
	Fundamentbeton DIN EN 206-1:2001/DIN 1045-2:2001, C 20/25, zur Auflagerung von kreuzenden Rohrleitungen und für sonstige von der Bauleitung angeordnete Maßnahmen herstellen und einbringen, einschließlich der eventuell erforderlichen Einschalung und Lieferung sämtlichen Materials sowie des zusätzlich erforderlichen Aushubs und Abtransports des Verdrängungsbodens.	0,5 m³	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
02	Titel	Regenwasserableitung		
02.00	Bereich	Erdarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Abschnitt 02.00.00				
		Erdarbeiten Aushub, Netto:		
02.00.01 Abschnitt Erdarbeiten Wiedereinbau				
<p>Hinweis zur Prüfung und Überwachung <u>Hinweis zur Prüfung und Überwachung</u></p> <p><u><i>Straßen-/Wegebau</i></u> Der Nachweis der qualitätsgerechten Arbeit ist, wenn nicht anders ausgeschrieben, an Hand der Eigenüberwachung zu erbringen. Das dynamische Verformungsmodul des Grundplanums (45 MPa) und der Frostschuttschicht (nach Bauunterlagen) mit dem Leichten Fallgewichtsgesetz (LFG) ist der Bauleitung gemäß TP BF-StB Teil B 8.3 je nach Erfordernis nachzuweisen. Die Kosten hierfür sind in die Einheitspreise einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet. Die Tragfähigkeitsnachweise Ev2 auf der Schottertragschicht werden gesondert ausgewiesen.</p> <p><u><i>Rohrleitungstiefbau:</i></u> Verdichtungsnachweise im Rohrgraben sind nach den Maßgaben der ZTV A-StB 12, der ZTV E-StB 17 und der DIN EN 1610 durchzuführen. Sie werden bei der Abrechnung nur anerkannt, wenn sie exakt nach den Vorgaben durchgeführt werden und der Auftraggeber oder dessen Beauftragter hieran teilnimmt und die ordnungsgemäße Durchführung auf dem Prüfprotokoll bestätigt. Ergebnisse der Probeverdichtung, Arbeitsanweisung und Durchführungsprotokolle müssen vorliegen und sind in die Tabelle der Verdichtungsnachweise einzutragen. Unabhängig von den Abstandsvorgaben der ZTVA-StB 12 ist mindestens halbjährlich eine Überwachungsprüfung in allen erforderlichen Grabentiefen vorzusehen. Die zur Anwendung kommenden Plattendruckgeräte sind mindestens einmal jährlich durch autorisierte Einrichtungen zu kalibrieren. Der Auftragnehmer hat gegenüber dem Auftraggeber den Nachweis der Kalibrierung zu erbringen (gemäß ZTVE Abschnitt 14.2.5 (1) und Ergänzung ZTV-StB LAS ST 96).</p>				
02.00.01.1	<p>Leitungsgraben verfüllen, bis DN 300 Tiefe bis 1,75 m, in der Leitungszone Boden liefern, in Leitungsgraben einschließlich Schachtbaugruben einbauen und verdichten. Abgerechnet wird nach Länge des Leitungsgrabens, gemessen in Achse der Leitung. Die Schachtbaugruben werden ohne Berücksichtigung von Mehrverfüllung durchgemessen. Material = Kies-Sand-Gemisch. Grabentiefe bis 1,75 m, Breite der Grabensohle für Rohr bis DN 300 nach DIN EN 1610. Boden nach Verlegen der Leitung im Graben in der Leitungszone einbauen und verdichten mit einer Bettungsschicht von mindestens 0,30 m. Verdichten auf Verdichtungsgrad Dpr. min. 97 v.H.</p>			
		27 m	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
02	Titel	Regenwasserableitung		
02.00	Bereich	Erdarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.00.01.2	<p>Leitungsgraben verfüllen, bis DN 300 Tiefe bis 1,75 m, oberhalb der Leitungszone</p> <p>Boden liefern, in Leitungsgraben einschließlich Schachtbaugruben einbauen und verdichten. Abgerechnet wird nach Länge des Leitungsgrabens, gemessen in Achse der Leitung. Die Schachtbaugruben werden ohne Berücksichtigung von Mehrverfüllung durchgemessen. Material = Kies-Sand-Gemisch. Grabentiefe bis 1,75 m, Breite der Grabensohle für Rohr bis DN 300 nach DIN EN 1610. Boden nach Verlegen der Leitung im Graben oberhalb der Leitungszone bis Unterkante Straßenplanum einbauen und verdichten. Verdichten auf Verdichtungsgrad Dpr. min. 97 v.H.</p>	27 m	EP.....	GP
02.00.01.3	<p>Fundamentbeton</p> <p>Als Zulage zur Vorposition Bodeneinbau in Leitungsgraben. Fundamentbeton DIN 1047, C 20/25 zur Auflagerung von kreuzenden Rohrleitungen und für sonstige von der Bauleitung angeordnete Maßnahmen herstellen und einbringen, einschließlich der erforderlichen Einschalung und Lieferung sämtlichen Materials sowie des zusätzlich erforderlichen Aushubs und Beseitigen des Verdrängungsbodens.</p>	0,5 m³	EP.....	GP
02.00.01.4	<p>Sand-Feinkiesbettung unter den Schächten nach DIN EN 1610</p> <p>Sand-Feinkiesbettung unter den Schächten nach DIN EN 1610, Schächte bis DN 1.000, liefern, einbringen und im vorgeschriebenen Gefälle ausgleichen und verdichten. Dicke 30 cm. Die Lieferung des Sandes oder Feinkieses ist in den Einheitspreis einzurechnen.</p>	3 St	EP.....	GP
02.00.01.5	<p>Kies als verdichtungsfähigen Boden liefern</p> <p>Kies als verdichtungsfähigen Boden liefern, lagenweise als Austausch für entnommenen Aushub aus Suchschachtung bzw. Freischachtungen von Leitungssohle bis oberhalb der Leitungszone (ca. 30 cm) einbauen und gemäß ZTV E-StB 17 verdichten. Die Lieferung des Materials ist in den Einheitspreis einzurechnen.</p>	5 m³	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
02	Titel	Regenwasserableitung		
02.00	Bereich	Erdarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.00.01.6	Verdichtungsnachweis für Rohrgraben, Tiefe bis 2,00m Verdichtungsnachweise nach ZTV E-StB 17 / ZTV A - StB 12, für Rohrgräben in Verkehrsflächen, Rohrgrabentiefe bis 2,00m, mit dynamischem Plattendruckversuch bzw. statischem Plattendruckversuch von Fachpersonal / einem unabhängigen Baugrundlabor wie folgt durchführen: <ul style="list-style-type: none"> dynamischer Plattendruckversuch auf Rohrgrabensohle dynamischer Plattendruckversuch 30 cm über Rohrscheitel dynamischer Plattendruckversuch auf Unterkante Straßenkoffer Der Nachweis ist je Haltung an einer festgelegten Station zu erbringen, zu protokollieren und auszuwerten. Ein Verdichtungsnachweis wird erst als vollständig abgerechnet, wenn alle oben genannten Einzelnachweise protokollarisch vorgelegt werden.	1 St	EP.....	GP
02.00.01.7	Trenn- und Filtervlies 120 g/m² Mechanisch verfestigtes Vlies liefern und im Rohrgraben fachgerecht mit mindestens 0,50 m Längs- und 0,25 m Querüberlappung verlegen. Geotextilrobustklasse 2. Flächengewicht 120 g/m².			
<i>Mengenermittlung: 02.00.01.7 Trenn- und Filtervlies 120 g/m²</i>				
Bezeichnung	FN	Faktor	Berechnung / Text	Ergebnis Adresse
Teilmenge	091 (1x)	27*1,1*0,5=		14,850 1041000
Rundung	099 (1x)	15,000 - 14,850 =		0,150 9990035
(Zeilenanzahl:2)			Gesamt m²:	15,000
		15 m²	EP.....	GP
02.00.01.8	Querriegel zur Vermeidung von GW-Abflüssen Herstellung von Querriegel im Rohrgraben zur Vermeidung von Grundwasserabflüssen. Der Querriegel ist über die gesamte Rohrgrabenbreite und in einer Länge von 2,00 m von Grabensohle bis Unterkante Straßenplanum einzubauen. Material aus vorhanden Aushub des Einbauabschnittes mit einem Durchlässigkeitsbeiwert von kleiner kf=10hoch -6. In die Position ist die Lieferung von zusätzlich benötigten Material, der Einbau und einschließlich aller erforderlichen Hilfsleistungen (Schalung) und Nebenarbeiten einzurechnen. Der Einbau erfolgt nur auf Anweisung der Bauleitung.	2 St	EP.....	GP
Summe Abschnitt 02.00.01		Erdarbeiten Wiedereinbau, Netto:		
02.00.02 Abschnitt Wasserhaltungsarbeiten				

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
02	Titel	Regenwasserableitung		
02.00	Bereich	Erdarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	<p>Genehmigung Wasserhaltungsarbeiten</p> <p><u>Genehmigung Wasserhaltungsarbeiten</u></p> <p>Die erforderlichen Genehmigungen zur Durchführung von Wasserhaltungs- bzw -absenkungsmaßnahmen und zur Ableitung des anfallenden Wassers in den örtlichen Vorfluter sind vom Baubetrieb einzuholen. Bei der Kalkulation der Wasserhaltung ist das Baugrundgutachten zu beachten! Durch den AN ist sicherzustellen, dass die Wasserhaltung durchgängig betrieben wird. Ansonsten besteht Grundbruchgefahr!</p>			
02.00.02.1	<p>Fernhaltung von Oberflächenwasser</p> <p>Fernhaltung von Oberflächenwasser im Baubereich, während der Baumaßnahme nach Wahl des Auftragnehmers.</p>	1 psch		GP
02.00.02.2	<p>Sickergraben innerhalb der Rohrgräben und Baugruben, Tiefe bis 0,30 m</p> <p>Sickergraben innerhalb der Rohrgräben und Baugruben mit Anschluss an Pumpensumpf herstellen des Rohrgrabens bzw. der Baugruben, aus Filterrohren, einschließlich des erforderlichen Erdaushubs und der Wiederverfüllung, Grabentiefe bis 0,30 m, Sohlenbreite über 1,00 - 1,20 m. Umhüllung der Sickerleitung mit Geotextilien, Füllstoff dem anstehenden Boden anpassen. Anfallenden Aushub beseitigen. Die Beseitigung wird gesondert vergütet.</p>	27 m	EP.....	GP
02.00.02.3	<p>Einsatz der Anlage f. Wasserhaltg. Schacht Mit Vorh.u.Betr. Sumpf+Sickerstr. FD bis 120 m³/h Geo.FH bis 7,50 m Abl.nach Wahl Entf.Vorfl. 150 m, Vorfl.=Graben</p> <p>Anlage für Wasserhaltung zum Freihalten der Baugrube von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen entsprechend den Angaben in der Baubeschreibung sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers einsetzen. Der Einsatz umfasst das betriebsbereite Aufbauen, Umbauen bzw. Umsetzen innerhalb einer Baugrube und das Abbauen. Erforderliche Erdarbeiten, Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfänge, Reserveeinrichtungen (ausgenommen Notstromanlage) werden nicht gesondert berechnet. Einsatzstelle = Baugrube für Leitungsgraben mit Schächten. Vorhalten und Betreiben (einschl. Probetrieb) werden nicht gesondert berechnet. Wasserfassung für offene Wasserhaltung mittels Pumpensumpf und Sickersträngen. Förderdurchfluss bis 120 m³/h, geodätische Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 7,50 m. Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen. Entfernung zum Vorfluter max. 150 m, Vorfluter = Entwässerungsgraben.</p>			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
02	Titel	Regenwasserableitung		
02.00	Bereich	Erdarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
		27 m	EP.....	GP
02.00.02.4	Notstrom-Aggregat aufbauen, vorhalten und wieder abbauen Notstrom-Aggregat aufbauen, betriebsbereit vorhalten und nach dem Betrieb wieder abbauen und von der Baustelle entfernen. Leistung des Notstromaggregats nach eingesetzter Entwässerungsanlage. Der Probelauf unter Last wird nicht gesondert vergütet. Abgerechnet wird die Position pauschal für die gesamte Baustelle. Der angebotene Einheitspreis gilt unabhängig von der Anzahl der abgerechneten Tage.	1 psch		GP
02.00.02.5	Notstrom-Aggregat betreiben Notstromaggregat entsprechend der Vorposition während der erforderlichen Grundwasserabsenkung betreiben. Betrieb des Notstrom-Aggregats ist im Bautagebuch mit zu berücksichtigen.	5 d	EP.....	GP
Summe Abschnitt 02.00.02			Wasserhaltungsarbeiten, Netto:	.....
Summe Bereich 02.00			Erdarbeiten, Netto:	.....
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
			Gesamtsumme, Brutto:	.....
02.01	Bereich Rohrverlegearbeiten & Schachtbauwerke			
02.01.00	Abschnitt Rohrverlegearbeiten			
	Liefer- und Einbaubedingungen			
	<u>Liefer- und Einbaubedingungen</u>			
	<p>Alle hier ausgeschriebenen Betonteile (Rohre, Formstücke, Schächte) sind nach FBS-Qualitätsrichtlinien sowie DIN EN 1916 für Rohre und DIN EN 1917 für Schächte sowie DIN 1201 und DIN V 4034-1 herzustellen, zu liefern und einzubauen. Das Zertifikat nach DIN V 1201, Abschn. 7.4, und der Nachweis der FBS-Qualität durch den Prüfbericht der güteüberwachenden Stelle sind auf Anforderung des Auftraggebers vorzulegen.</p>			
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
02	Titel	Regenwasserableitung		
02.01	Bereich	Rohrverlegearbeiten & Schachtbauwerke		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.01.00.1	<p>Anschlussleitungen KG 2000 DN 150, Tiefe bis 2,00m</p> <p>Anschlussleitungen aus Polypropylen mit mineralischen Additiven veredelt (PP-MD) gemäß DIN EN 14758-1-:2005 und werkseitig eingelegter patentierter Lippendichtung. Hochlastkanalrohr mit hoher Ringsteifigkeit > SN 10 (gemäß MPA-Gutachten: > 10 KN/m² nach DIN EN ISO 9969) im Schwerlastbereich (SLW 60) einsetzbar. Die Rohrleitungen sind unter Beachtung der DIN EN 1610 und der Herstellerverlegeanleitung zu verlegen. Fabrikat: KG 2000, Rohre mit Muffe DN 150, Baulänge 1000 mm, Auflager aus nichtbindigem Boden, Auflagerwinkel 90 Grad, in vorhandenem Graben. Grabentiefe bis 2,00 m.</p>	20 m	EP.....	GP
02.01.00.2	<p>Passstück Zulage DN 150</p> <p>Passstück aus KG 2000 als Zulage, DN 150, Länge in m 0,50 liefern und einbauen.</p>	4 St	EP.....	GP
02.01.00.3	<p>Bogen Zulage 15-45 Grad DN 150</p> <p>Bogen aus KG 2000 als Zulage, Tragfähigkeitsklasse 34, 15 - 45 Grad, DN 150.</p>	4 St	EP.....	GP
02.01.00.4	<p>Überschiebmuffen DN 150 KG 2000</p> <p>Überschiebmuffen DN 150 KG 2000 liefern und einbauen.</p>	4 St	EP.....	GP
02.01.00.5	<p>Muffenstopfen DN 150</p> <p>Muffenstopfen aus KG 2000, DN 150.</p>	4 St	EP.....	GP
02.01.00.6	<p>Betonrohr kreisrund DN 300</p> <p>Betonrohr, nach DIN EN 1916 und DIN V 1201 Typ 2 sowie FBS Qualitätsrichtlinie liefern und gemäß DIN EN 1610 und DWA-A 139 verlegen. Die Dichtringe aus Elastomeren mit hohlraumfreiem Querschnitt gemäß DIN EN 681-1 in Verbindung mit QR 4060, sind vom Hersteller werkseitig fest in der Muffe einzubauen. Betongüte: C40/50, sofortentsalt, mit erhöhtem Sulfatwiderstand in HS Qualität nach DIN 4030-1 Feuchtigkeitsklasse WA nach Alkali Richtlinie DAfSB, Expositionsklasse XC4/XA2. Auflager nach statischen Erfordernissen.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
02	Titel	Regenwasserableitung		
02.01	Bereich	Rohrverlegearbeiten & Schachtbauwerke		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	<p>Kraftschlüssige Lastaufnahmepunkte, z. B. Transportanker gemäß DWA-A 139, nach Verwendung verschließen Rohre vor Einbau nach DIN EN 1610 auf Schäden prüfen Grabenbreite nach DIN 4124 und DIN EN 1610, Abrechnungslänge ist der Achsabstand der Schächte abzgl. der jeweiligen Schachtradien. Gelenkstücke und Abzweiger werden übermessen und gesondert als Zulage vergütet.</p> <p>B-K-GM, Betonrohr kreisrund, ohne Fuß, mit Glockenmuffe DN 300, 2,50 m gemäß Empfehlung FBS</p> <p>Bettung DIN EN 1610, Typ 1, auf Sand oder Kies, objektbezogene, prüffähige Statik gemäß DIN EN 1295, Teil 1, DVWK-A 127 dem Auftraggeber oder dessen Vertreter vor Baubeginn dreifach übergeben.</p>	7 m	EP.....	GP
02.01.00.7	<p>Stoßfugenbegrenzer liefern und einbauen</p> <p>Stoßfugenbegrenzer liefern und einbauen, für FBS-Beton- und FBS-Stahlbetonrohe zur Einhaltung der Mindeststoffugebreiten von 5,0 mm gemäß Arbeitsblatt DWA-A 139 und DIN EN 1610, Stoßfugenbegrenzer aus Holz- oder Kunststoffplättchen,</p> <ul style="list-style-type: none"> Größe ca. 15 x 15 mm für Rohre ≤ DN 600, Größe ca. 20 x 20 mm für Rohre > DN 600, <p>gleichmäßig über den Umfang des inneren Muffenspiegels z. B. mittels Gleitmittel fixieren.</p> <ul style="list-style-type: none"> Anzahl der Stoßfugenbegrenzer bei DN 300 - 600 mindestens 3 Stück je Stoßfuge. 			
<i>Mengenermittlung: 02.01.00.7 Stoßfugenbegrenzer liefern und einbauen</i>				
Bezeichnung	FN	Faktor	Berechnung / Text	Ergebnis Adresse
Teilmenge	091 (1x)	(7/2,5)*3=		8,400 1042000
Rundung	099 (1x)	8,000 - 8,400 =		-0,400 9990036
(Zeilenanzahl:2)			Gesamt St:	8,000
		8 St	EP.....	GP
02.01.00.8	<p>Gelenk Zulage DN 300 B, Muffe-Spitz</p> <p>Gelenkstück aus Beton nach DIN EN 1916 und DIN V 1201, Typ 2 als Zulage, für ankommende Leitungen (Muffe-Spitzende) DN 300, Baulänge 1,00 m. Betongüte / Expositionsklasse entsprechend Position Rohr DN 300, Rohr Kreisquerschnitt.</p>	1 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
00	LV Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung			
02	Titel Regenwasserableitung			
02.01	Bereich Rohrverlegearbeiten & Schachtbauwerke			
Übertrag:				
02.01.00.9	Gelenk Zulage DN 300 B, Spitz-Spitz Gelenkstück aus Beton nach DIN EN 1916 und DIN V 1201, Typ 2 als Zulage, für abgehende Leitungen (Spitzende-Spitzende) DN 300, Baulänge 1,00 m. Betongüte / Expositionsklasse entsprechend Position Rohr DN 300, Rohr Kreisquerschnitt.	1 St	EP.....	GP
02.01.00.10	Rohr DN 300 B/SB schneiden Rohrleitung auf Länge schneiden, Rohr DN 300, Material = Beton/Stahlbeton. Abbruchgut in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen.	1 St	EP.....	GP
02.01.00.11	Manschettendichtung Typ 2B (breite Ausführung) nach DIN EN 295 Teil 4, DN 300 Manschettendichtung Typ 2B (breite Ausführung) nach DIN EN 295 Teil 4, DN 300 liefern und fachgerecht einbauen.	1 St	EP.....	GP
02.01.00.12	Spülen der Rohrleitung bis DN 300 Spülen der Rohrleitung bis DN 300 bei Nichtverschuldung der Verschmutzung durch den AN auf Anweisung der Bauleitung.	27 m	EP.....	GP
02.01.00.13	Kameradurchfahrung ausführen DN bis 300, Haltungslänge bis 85,0 m StLKNr. 06 110/910.19.12.01 Kameradurchfahrung von Entwässerungsrohrleitungen ausführen. Auf Schadstellen untersuchen und auf Datenträger dokumentieren. Datenträger dem AG übergeben. Rohr DN bis 300 mm. (22)A Haltungslänge 'bis 85,0 m' Leitung vor Inbetriebnahme prüfen. Auswertung mit Angabe von Haltung, Rohrmaterial, Rohrdurchmesser, Haltungslänge, Gefälle im Rohr und Stationierung von seitlichen Zuläufen und Schadstellen schriftlich in 3-facher Ausfertigung vorlegen. Datenträger = CD(ROM), aufbereitet in Video-codec nach Unterlagen des AG.	27 m	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
02	Titel	Regenwasserableitung		
02.01	Bereich	Rohrverlegearbeiten & Schachtbauwerke		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.01.00.14	Kanal reinigen bis DN 300 Abwasserkanal reinigen, bis DN 300, mittlere Ablagerungshöhe in Sohlmitte in cm 5 - 10, durch Hochdruckspülverfahren, Wasser liefern. Freigespültes Material entnehmen und entsorgen.	27 m	EP.....	GP
02.01.00.15	Dichtheitsprüfung DN 300 mit Überdruck Dichtheitsprüfung DIN EN 1610 mit Luft einschließlich aller erforderlichen Anlagen und Abdichtungen, des Abwasserkanals, mit Überdruck, bis DN 300.	27 m	EP.....	GP
02.01.00.16	Rohrmarkierung StL-Nr.: 96 043-957 02 01 Rohrleitung markieren mit Trassenwarnband aus Kunststoff, Achtung Regenwasserleitung, 40 cm über Rohrscheitel.	27 m	EP.....	GP
Summe Abschnitt 02.01.00			Rohrverlegearbeiten, Netto:	.....
02.01.01	Abschnitt Herstellen von Schachtbauwerken			
	Prüfung Schachtunterteile vor Ort Zu-/Abläufe			
	<u>Prüfung Schachtunterteile vor Ort Zu- / Abläufe</u>			
	Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Winkel für die Zu- und Abläufe der Schachtunterteile im Hinblick auf die genaue örtliche Lage der vorhandenen Leitungen aller Rechtsträger durch den Baubetrieb vor Bestellung bzw. Herstellung der Schachtunterteile vor Ort zu prüfen und ggf. zu korrigieren und an die Örtlichkeit anzupassen sind. Bei der Errichtung von Schächten ist als Abschluss mit Auflageringen (Distanzringen) im Rahmen der zulässigen Höhe zu arbeiten, um mögliche Toleranzen bei der späteren Oberflächenwiederherstellung bzw. für den Straßenausbau ausgleichen zu können. Das Baugrundgutachten ist zu beachten.			
02.01.01.1	Kontrollschacht, lichte Weite 1,00 m, Tiefe bis 2,00 m, RW01 Sandfang Kontrollschacht rund, lichte Weite 1,00 m, Tiefe bis 2,00 m (von Auflagerfläche Schachtabdeckung bis tiefster Punkt Rinnensohle) herstellen, einschließlich Lieferung sämtlichen Materials. Schachtunterteil als Fertigbetonteil herstellen: Bodenplatte aus Beton C35/45, mind. 20 cm dick, Wand 24 cm			Übertrag:
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00 02 02.01	LV Titel Bereich	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>dick aus Kanalklinkern NFK DIN 4051 in Mörtel MG III, innen fugen, Außenputz P III DIN 18 550, 2 cm dick, Höhe Unterteil mind. 25 cm über Rohrscheitel, Auftritt in Höhe des Rohrscheitels, Berme und Auftritt in Kanalklinker nach DIN 4051, 1/2 NFK, Schachtoberteil aus Betonfertigteilen nach DIN EN 1917 mit DIN V 4034-1 Typ 2: Fertigteile aus Sulfatzement (HS), Expositionsklasse nach DIN 1045-2 XA 2, Lichtweite wie Unterteil Fußauflagering, Schachtringe, Schachthals, Auflagering und Abdeckplatte. Eine gleichmäßige, nicht federnde Lastübertragung zwischen allen Schachtbauteilen ist zu gewährleisten. Unebenheiten in Auflagerbereichen sind auszugleichen. Abdeckplatte mit Muffe (entspr. Bauelementeliste), Fugendichtung Muffe mit Dichtring aus Elastomeren DIN 4060 Teil 1, Steigeisen DIN 1212-E zum einbauen in Betonfertigteile (E), Steigmaß 250 mm, Gerinne gerade oder gekrümmt,</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2 x Zulauf DN 150 KG / UR, • 1 x Ablauf DN 300 B, <p>weitere Zuläufe werden gesondert berechnet; Auskleidung Gerinne und Auftritt aus Klinkermauerwerk (Klinker und Bermensteine).</p> <p>Ausführung des Schachtunterteils als Sandfang, Sohle Schachtbauwerk = 0,50 m unterhalb der Zu- und Ablaufhöhe anordnen.</p> <p>Lieferung und Einbau einer Schachtabdeckung mit dämpfender Einlage, Schachtabdeckung mit verschiebesicheren Auflageringen, vollflächig in Mörtel verlegt, im Endausbau mit Schlauchschalung und Fugenvergussmörtel auf planmäßige Höhe setzen, mit Lüftungsöffnung (Klasse D), entsprechend DIN EN 124 sowie 1229 und eines verstärkten, verzinkten Schmutzfängers nach DIN 1221, schwere Ausführung.</p>	1 St	EP.....	GP
02.01.01.2	<p>Kontrollschacht, lichte Weite 1,00 m, Tiefe bis 2,00 m, RW02 Sandfang Position wie vor, jedoch:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schachtbauwerk RW02, • 1 x Zulauf DN 150 KG / UR. 	1 St	EP.....	GP
02.01.01.3	<p>Kontrollschacht, lichte Weite 1,00 m, Tiefe bis 2,00 m, RW03 Sandfang Position wie vor, jedoch:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schachtbauwerk RW03, • 1 x Zulauf DN 150 KG / UR. 	1 St	EP.....	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
02	Titel	Regenwasserableitung		
02.01	Bereich	Rohrverlegearbeiten & Schachtbauwerke		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.01.01.4	Dichtheitsprüfung Schächte DN 1000 mit Wasser StL-Nr.: 95 009-311 11 00 08 01 Dichtheitsprüfung mit Wasser nach DIN EN 1610, ergänzend durch ATV-DVWK-A 139, des Schachtes, Wasser liefern und schadlos beseitigen, DN 1000.	3 St	EP.....	GP
Summe Abschnitt 02.01.01		Herstellen von Schachtbauwerken, Netto:		
02.01.02 Abschnitt Sonstiges				
02.01.02.1	Bestandsvermessung KR durchführen, Lageplan erstellen Bestandsvermessung KR durchführen, Unterlagen erstellen. Ausfertigung der Bestandsunterlagen entsprechend den Vorgaben der Stadt Wolmirstedt auf der Grundlage einer Bestandsvermessung nach Fertigstellung der Gesamtleistung mit Höhenangaben der Oberkanten aller Hauptpunkte entsprechend der Ausführungsunterlagen. Lagestatus: 150 & 489. Lage- und höhenmäßige Einmessung der Kanäle und Schächte am offenen Graben. Eine thematische Aufteilung ist nach Angaben des AG zu erstellen. Die Ebenenbelegung erfolgt ebenfalls nach Angabe des AG. Bei der Bestandsvermessung sind für die geplanten Schächte die entsprechenden Schachtnummern zu verwenden. Die Bestandsunterlagen sind jeweils als <ul style="list-style-type: none"> • 4fach als farbige Kopie, gefaltet • 1fach als Datei im DXF-Format und HPGL2-Format auf DVD zu übergeben. Hinweis: Die Bestände RW sind durch ein vom WWAZ bestätigtes Vermessungsbüro nach den Qualitätskriterien des WWAZ einzumessen und als dxf, dwg und 3-fach als Farbplot zu übergeben. Dabei sind die neu verlegten Anlagen sowie auch die bei Suchschachtungen vorgefundenen Anlagen anderer Unternehmen einzutragen. Die Qualitätsvorgaben wie Farben, Layerbelegungen, Strichstärken etc. liegen beim WWAZ vor und sind dort einsehbar.	1 psch		GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
02	Titel	Regenwasserableitung		
02.01	Bereich	Rohrverlegearbeiten & Schachtbauwerke		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.01.02.2	Statische Berechnung Statische Berechnung für sämtliche Rohr-, Schacht- und Bauteile in geprüfter Form liefern. Prüfung durch unabhängigen Prüfstatiker.	1 psch		GP
02.01.02.3	Bestandsdokumentation RW Zur Erstellung der Schlußdokumentation hat der AN alle erforderlichen Nachweise, wie zum Beispiel <ul style="list-style-type: none"> • Protokolle zur Druckprüfung • Verdichtungsnachweise • Lieferscheine • Schweißprotokolle • Bautagesberichte dem AG je 3-fach zu übergeben. Die Übergabe hat in festen Aktenordnern und inhaltlich gegliedert zu erfolgen. Der Aufwand ist nach dem jeweiligen Umfang in jedem Los gesondert anzubieten. Die Bestandsvermessung RW ist entsprechend WWAZ-Richtlinie zu erstellen!	1 psch		GP
Summe Abschnitt 02.01.02			Sonstiges, Netto:	.....
Summe Bereich 02.01			Rohrverlegearbeiten & Schachtbauwerke, Netto:	.....
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
			Gesamtsumme, Brutto:	.....
02.02	Bereich Rigolenpaket, Speicherbecken und RW-Behandlung			
02.02.00	Abschnitt Erdarbeiten Aushub			
	Herstellung Rohrgraben			
	<u>Herstellung Rohrgraben</u>			
	Die Baugruben sind gemäß DIN EN 1610, einschließlich Vorlage der geprüften Statik für den Verbau vor Bauausführung, herzustellen. Bei Aufgrabungen im Bereich von Bäumen ist die DIN 18920 anzuwenden. Der Mehraufwand für den Verbau aufgrund kreuzender Leitungen ist einzurechnen.			
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
02	Titel	Regenwasserableitung		
02.02	Bereich	Rigolenpaket, Speicherbecken und RW-Behandlung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.02.00.1	Baugrube für Rigolenpaket & Speicherbecken herstellen, Tiefe bis 3,00 m, HB-E-I			
	<p>Boden für Rohrrigole einschließlich Schachtbaugruben ausheben, Graben nach DIN EN 1610. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach der Länge des Rigolenpaketes, gemessen in der Achse.</p> <p>Die Baugruben werden in der Achse des Rigolenpakets ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen.</p> <p>Dimensionen Rigolenpaket 1:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Länge * Breite * Tiefe = 4,5 * 3,0 * 2,00 m, <p>Dimensionen Rigolenpaket 1:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Länge * Breite * Tiefe = 5,0 * 3,0 * 2,00 m, <p>Dimensionen Rigolenpaket 1:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Länge * Breite * Tiefe = 4,0 * 3,0 * 2,00 m, <p>Bodenmassen entsprechend Baugrundgutachten HB-E-I, Grabentiefe bis 2,50 m, Breite der Grabensohle nach DIN EN 1610. Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle entfernen.</p> <p>Wasserhaltung wird gesondert vergütet. Aushub wird zum Verfüllen nicht verwendet. Verfüllen der Baugrube nach Verlegen der Leitung wird gesondert vergütet.</p> <p>Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen.</p>			
<i>Mengenermittlung: 02.02.00.1 Baugrube für Rigolenpaket & Speicherbecken herstellen, Tiefe bis 3,00 m, HB-E-I</i>				
Bezeichnung	FN	Faktor	Berechnung / Text	Ergebnis Adresse
RW01	091	(1x)	4,5*3*2 =	27,000 1049000
RW02	091	(1x)	5*3*2 =	30,000 1049010
RW03	091	(1x)	4*3*2 =	24,000 1049020
(Zeilenanzahl:3)			Gesamt m³:	81,000
		81 m³	EP.....	GP
02.02.00.2	Handarbeit Zulage, HB-E-I			
	<p>Handarbeit als Zulage, Boden für Leitungsgraben in Handschachtung ohne jeglichen maschinellen Einsatz ausheben.</p> <p>Als Zulage zur Grabenposition "Boden für Leitungsgraben einschl. Schachtbaugruben ausheben". Ausführung nur nach besonderer Anweisung durch die Bauleitung.</p> <p>Aushubmaterial entsprechend Baugrundgutachten dem Homogenbereich HB-E-I zuzuordnen und dementsprechend der Entsorgung zuzuführen.</p> <p>Aushubmaterial entsprechend Baugrundgutachten zuzuordnen, inklusive Zwischentransport, Zwischenlagerung (auf Flächen des AN) und Entsorgung.</p>			
		5 m³	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
02	Titel	Regenwasserableitung		
02.02	Bereich	Rigolenpaket, Speicherbecken und RW-Behandlung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.02.00.3	Grabenverbau bis 2,50 m			
	Verbau für Gräben und Schächte, Art des Verbaues, in Anlehnung an das Baugrundgutachten: <ul style="list-style-type: none"> • mobiler Schaltafelverbau oder • Stahlelementerverbaukästen. Verbautiefe von 0 bis 2,50 m, Sohlenbreite zwischen den Bekleidungen bis 5,00 m, Bodenarten gemäß beigefügtem Bodengutachten, Verbau beidseitig. Verbau wieder beseitigen.			
<i>Mengenermittlung: 02.02.00.3 Grabenverbau bis 2,50 m</i>				
Bezeichnung	FN	Faktor	Berechnung / Text	Ergebnis Adresse
Teilmenge	091	(1x)	4,5*3+5*3+4*3 =	40,500 1051000
Rundung	099	(1x)	41,000 - 40,500 =	0,500 9990044
(Zeilenanzahl:2)			Gesamt m:	41,000
		41 m	EP.....	GP
02.02.00.4	Suchgraben ausheben, Tiefe bis 2,50 m, Homogenbereich HB-E-I			
	Boden für Suchgraben ausheben, zur Freilegung von Kabeln und Leitungen, ab Geländeoberfläche, Aushub in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen, Austauschmaterial liefern, einbauen. <ul style="list-style-type: none"> • Aushubtiefe bis 2,50 m, • Sohlenbreite über 0,50 bis 1,00 m, • Grabenlänge bis 3,00 m. Nur auf ausdrückliche Anweisung durch die Bauleitung. Aushubmaterial entsprechend Baugrundgutachten dem Homogenbereich HB-E-I zuzuordnen und dementsprechend der Entsorgung zuzuführen. Aushubmaterial entsprechend Baugrundgutachten zuzuordnen, inklusive Zwischentransport, Zwischenlagerung (auf Flächen des AN) und Entsorgung.			
		1 St	EP.....	GP
02.02.00.5	Kreuzungen, Freilegen der Ver- und Entsorgungsleitungen von Hand, HB-E-I			
	Das Auffinden und Freilegen der Ver- und Entsorgungsleitungen und deren Hausanschlussleitungen hat bei Kreuzungen dieser Leitungen in deren Sicherheitszone von Hand zu erfolgen. Die angetroffenen Ver- und Entsorgungsleitungen sind nach den Richtlinien der Eigentümer (Kabelschutzanweisung usw.) sorgfältig zu sichern. Alle Erschwernisse von Arbeiten unter der Sohle der Ver- und Entsorgungsleitungen sind in diese Position einzurechnen. Die Kreuzungen mit einem maximalen Abstand von 1,00 m zueinander gelten als gebündelte Kreuzungen und werden nur als 1 Stück abgerechnet. Die Zahl der zu kreuzenden Leitungen ist vor dem Verfüllen einer jeden Haltung schriftlich mit der Bauleitung festzuhalten. Nachträgliche Forderungen werden nicht anerkannt.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
02	Titel	Regenwasserableitung		
02.02	Bereich	Rigolenpaket, Speicherbecken und RW-Behandlung		
				Übertrag:
	<p>Abgerechnet wird die tatsächliche Anzahl der Kreuzungen. Das Abfangen, sichern und alles Material zum Einbau sind einzurechnen: Kies als verdichtungsfähigen Boden liefern als Ersatz für Aushub und gemäß ZTV E-StB 17 verdichten. Verdichtungsgrad 97 v.H. DPr. Aushub geht in Eigentum des AN über und ist von der Baustelle zu entfernen. Einschließlich Handschachtung, Homogenbereich HB A (entsprechend Baugrundgutachten), unterhalb der kreuzenden Leitungen bis zur Grabensohle. Aushub in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen. Zulieferung von verdichtungsfähigem Füllboden. Alle vorh. Leitungen sind fachgerecht zu unterfangen und dürfen nicht beschädigt oder in ihrer Funktion beeinträchtigt werden. Vor Freilegung sind Einweisungen durch die zuständigen Betreiber vor Ort erforderlich. Der AN hat die zuständigen Netzmeister vor Freilegen zum Ortstermin einzuladen. Aushubmaterial entsprechend Baugrundgutachten dem Homogenbereich HB-E-I A zuzuordnen und dementsprechend der Entsorgung zuzuführen, inklusive Zwischentransport, Zwischenlagerung (auf Flächen des AN) und Entsorgung.</p>	1 St	EP.....	GP
02.02.00.6	Hindernis im Boden aus Mauerwerk, Beton			
	<p>Hindernis im Boden als Zulage, aus Mauerwerk, Beton, abrechnen. In Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen. Abfuhr und Entsorgung sind in die Einheitspreise einzurechnen. Als Zulage zur Grabenposition.</p>	0,5 m³	EP.....	GP
02.02.00.7	zusammenhängende Mauer- und Betonteile fördern und entsorgen			
	<p>Zusammenhängende Mauer- und Betonteile von alten Mauern, alten Fundamenten usw., die beim Ausheben der Rohrgräben angetroffen werden und im einzelnen über 1/3 m³ groß sind, lösen und aus dem Rohrgraben fördern. Aushub geht in Eigentum des AN über und ist von der Baustelle zu entfernen. In diese Position sind eventuell anfallende Kippgebühren einzurechnen.</p>	1 m³	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
02	Titel	Regenwasserableitung		
02.02	Bereich	Rigolenpaket, Speicherbecken und RW-Behandlung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.02.00.8	Fundamentbeton DIN EN 206-1:2001/DIN 1045-2:2001, C 20/25 Fundamentbeton DIN EN 206-1:2001 / DIN 1045-2:2001, C 20/25, zur Auflagerung von kreuzenden Rohrleitungen und für sonstige von der Bauleitung angeordnete Maßnahmen herstellen und einbringen, einschließlich der eventuell erforderlichen Einschalung und Lieferung sämtlichen Materials sowie des zusätzlich erforderlichen Aushubs und Abtransports des Verdrängungsbodens.	0,5 m³	EP.....	GP
02.02.00.9	Fernhalten von Oberflächenwasser Fernhalten von Oberflächenwasser in Baugrube für Rigolenpaket. Geeignete Maßnahmen nach Wahl des AN vorsehen zum Ableiten von Oberflächenwasser in Form von starken Regenfällen; Verhindern des Eindringens von Oberflächenwasser in die Baugrube und Ableiten innerhalb der Baugrube.	1 psch		GP
	Beprobung entnommener Böden nach EBV <u>Beprobung entnommener Böden nach EBV</u> Entsprechend der Ersatzbaustoffverordnung sind die innerhalb der Baumaßnahme aufzunehmenden Bodenmassen zwischenzulagern und vor dem Abtransport Entsprechend ihrer Zusammensetzung und der möglichen Wiederverwendung einzustufen / zu klassifizieren. Dahingehend hat die Durchführung der Probenahmen nach EBV durch ein geeignetes Labor zu erfolgen, anschließend sind die Analysen mit Auswertung und anschließender Einstufung zum weiteren Umgang (endgültiger Entsorgungsweg) mit den Bodenmaterialien zu erarbeiten. Bis zur Vorlage der Analyseergebnisse ist die Aushublagerstätte vorzuhalten. Der Erdstoff ist aufzunehmen und gemäß den Analyseergebnissen einem geeigneten Entsorgungsdepot zum Einbau zu übergeben.			
02.02.00.10	Aushub auf Lagerplatz des AN lagern Erdstoffaushub nach organoleptischer Prüfung separat auf Lagerplatz des AN zwischenlagern einschließlich Vorhalten bis zum Vorliegen der Laboranalysen. Der Aushub ist so zu lagern, dass ein Kontakt mit Einbaumaterialien ausgeschlossen wird.			
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
02	Titel	Regenwasserableitung		
02.02	Bereich	Rigolenpaket, Speicherbecken und RW-Behandlung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
<i>Mengenermittlung: 02.02.00.10 Aushub auf Lagerplatz des AN lagern</i>				
Bezeichnung	FN	Faktor	Berechnung / Text	Ergebnis Adresse
Teilmenge	091 (1x)		81+5 =	86,000 1055000
Rundung	099 (1x)		90,000 - 86,000 =	4,000 9990040
(Zeilenanzahl:2)			Gesamt m³:	90,000
			90 m³	EP..... GP
02.02.00.11	Beprobung und Analyse durch ein Umwelttechniklabor			
	Beprobung und Analyse des seitlich gelagerten Erdstoff- aushubes und Zuordnung des Erdstoffes in Verwertungsklassen nach EBV durch ein hierfür autorisiertes Umwelttechniklabors. Die Analyseergebnisse sind dem Auftraggeber oder seines Beauftragten unmittelbar nach Erhalt vorzulegen.			
			1 St	EP..... GP
02.02.00.12	Erdstoff aufnehmen und entsorgen, EBV BM-F1			
	Erdstoffaushub entsprechend EBV BM-F1 (sowohl Erdstoff als auch Eluat) vom Zwischenlager des AN aufnehmen und in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen. Entsprechend den technischen Regeln der EBV fachgerecht verwerten bzw. entsorgen. Transport und Deponiegebühren sind in der Position inbegriffen. Abrechnung erfolgt auf der Grundlage der Lieferscheine der Entsorgungsfirma bzw. Deponie.			
<i>Mengenermittlung: 02.02.00.12 Erdstoff aufnehmen und entsorgen, EBV BM-F1</i>				
Bezeichnung	FN	Faktor	Berechnung / Text	Ergebnis Adresse
Teilmenge	091 (1x)		(90*1,8)*0,4 =	64,800 1056000
Rundung	099 (1x)		60,000 - 64,800 =	-4,800 9990041
(Zeilenanzahl:2)			Gesamt t:	60,000
			60 t	EP..... GP
02.02.00.13	Erdstoff aufnehmen und entsorgen, EBV BM-F2			
	Position wie vor, jedoch: • EBV BM-F2.			
<i>Mengenermittlung: 02.02.00.13 Erdstoff aufnehmen und entsorgen, EBV BM-F2</i>				
Bezeichnung	FN	Faktor	Berechnung / Text	Ergebnis Adresse
Teilmenge	091 (1x)		(90*1,8)*0,3 =	48,600 1057000
Rundung	099 (1x)		50,000 - 48,600 =	1,400 9990042
(Zeilenanzahl:2)			Gesamt t:	50,000
			50 t	EP..... GP
02.02.00.14	Erdstoff aufnehmen und entsorgen, EBV BM-F3			
	Position wie vor, jedoch: • EBV BM-F3.			
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
02	Titel	Regenwasserableitung		
02.02	Bereich	Rigolenpaket, Speicherbecken und RW-Behandlung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
<i>Mengenermittlung: 02.02.00.14 Erdstoff aufnehmen und entsorgen, EBV BM-F3</i>				
Bezeichnung	FN	Faktor	Berechnung / Text	Ergebnis Adresse
Teilmenge	091	(1x)	(90*1,8)*0,3 =	48,600 1058000
Rundung	099	(1x)	50,000 - 48,600 =	1,400 9990043
(Zeilenanzahl:2)			Gesamt t:	50,000
		50 t	EP.....	GP
Summe Abschnitt 02.02.00		Erdarbeiten Aushub, Netto:		
02.02.01 Abschnitt Erdarbeiten Wiedereinbau				
Hinweis zur Prüfung und Überwachung				
<u>Hinweis zur Prüfung und Überwachung</u>				
<u>Straßen-/Wegebau</u>				
Der Nachweis der qualitätsgerechten Arbeit ist, wenn nicht anders ausgeschrieben, an Hand der Eigenüberwachung zu erbringen. Das dynamische Verformungsmodul des Grundplanums (45 MPa) und der Frostschuttschicht (nach Bauunterlagen) mit dem Leichten Fallgewichtsgesetz (LFG) ist der Bauleitung gemäß TP BF-StB Teil B 8.3 je nach Erfordernis nachzuweisen.				
Die Kosten hierfür sind in die Einheitspreise einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet. Die Tragfähigkeitsnachweise Ev2 auf der Schottertragschicht werden gesondert ausgewiesen.				
<u>Rohrleitungstiefbau:</u>				
Verdichtungsnachweise im Rohrgraben sind nach den Maßgaben der ZTV A-StB 12, der ZTV E-StB 17 und der DIN EN 1610 durchzuführen. Sie werden bei der Abrechnung nur anerkannt, wenn sie exakt nach den Vorgaben durchgeführt werden und der Auftraggeber oder dessen Beauftragter hieran teilnimmt und die ordnungsgemäße Durchführung auf dem Prüfprotokoll bestätigt.				
Ergebnisse der Probeverdichtung, Arbeitsanweisung und Durchführungsprotokolle müssen vorliegen und sind in die Tabelle der Verdichtungsnachweise einzutragen.				
Unabhängig von den Abstandsvorgaben der ZTV A-StB 12 ist mindestens haltungsweise eine Überwachungsprüfung in allen erforderlichen Grabentiefen vorzusehen.				
Die zur Anwendung kommenden Plattendruckgeräte sind mindestens einmal jährlich durch autorisierte Einrichtungen zu kalibrieren. Der Auftragnehmer hat gegenüber dem Auftraggeber den Nachweis der Kalibrierung zu erbringen (gemäß ZTVE Abschnitt 14.2.5 (1) und Ergänzung ZTV-StB LAS ST 96).				
02.02.01.1	Planum herstellen, Abweichung +-3 cm			
	StLKNr. 93 106/511.01			
	Planum herstellen.			
	Max. Abweichung von der Sollhöhe +3/-3 cm.			
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung				
02	Titel	Regenwasserableitung				
02.02	Bereich	Rigolenpaket, Speicherbecken und RW-Behandlung				
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
Übertrag:						
<i>Mengenermittlung: 02.02.01.1 Planum herstellen, Abweichung +-3 cm</i>						
Bezeichnung	FN	Faktor	Berechnung / Text		Ergebnis	Adresse
Teilmenge	091	(1x)	4,5*3 =		13,500	1059000
Teilmenge	091	(1x)	5*3 =		15,000	1059005
Teilmenge	091	(1x)	4*3 =		12,000	1059010
Rundung	099	(1x)	41,000 - 40,500 =		0,500	9990045
(Zeilenanzahl:4)					Gesamt m²:	41,000
			41 m²	EP.....	GP	
02.02.01.2	Boden verdichten, Gründungsplanum					
	StLKNr. 93 106/410.99					
	Boden verdichten.					
	(11)A Untergrund 'Gründungsplanum'					
			41 m²	EP.....	GP	
02.02.01.3	Sand-Feinkiesbettung unter Rigolenpaket					
	Herstellung Sauberkeitsschicht für Rigolenpaket, Material Kies, Bettungsstärke mindestens 10,0 cm. Material einbringen und verdichten nach DIN EN 1610. Die Lieferung des Kieses ist in den Einheitspreis einzurechnen, eine gesonderte Vergütung erfolgt nicht.					
<i>Mengenermittlung: 02.02.01.3 Sand-Feinkiesbettung unter Rigolenpaket</i>						
Bezeichnung	FN	Faktor	Berechnung / Text		Ergebnis	Adresse
Teilmenge	091	(1x)	4,5*3+5*3+4*3 =		35,500	1061000
Rundung	099	(1x)	36,000 - 35,500 =		0,500	9990046
(Zeilenanzahl:2)					Gesamt m²:	36,000
			36 m²	EP.....	GP	
02.02.01.4	verdichtungs / -versickerungsfähiges Material liefern und einbauen					
	Verdichtungs- / versickerungsfähiges Material liefern und einbauen. Verfüllung hat mittels verdichtungs/versickerungsfähigen Material zu erfolgen entsprechend ZTV E-StB 17. Die Lieferung des Materials ist in den Einheitspreis einzurechnen.					
<i>Mengenermittlung: 02.02.01.4 verdichtungs / -versickerungsfähiges Material liefern und einbauen</i>						
Bezeichnung	FN	Faktor	Berechnung / Text		Ergebnis	Adresse
Teilmenge	091	(1x)	81-(2,5*1*1+3*1*1+2,5*1*1) =		73,000	1062000
(Zeilenanzahl:1)					Gesamt m³:	73,000
			73 m³	EP.....	GP	
Summe Abschnitt 02.02.01						
Erdarbeiten Wiedereinbau , Netto:						
02.02.02	Abschnitt Herstellung Rigolenpaket - Rigolenboxen					

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
02	Titel	Regenwasserableitung		
02.02	Bereich	Rigolenpaket, Speicherbecken und RW-Behandlung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	<p>Ausschreibungsgrundlagen</p> <p><u>Ausschreibungsgrundlagen</u></p> <p>Sollten Alternativprodukte angeboten werden, so ist mit der Angebotsabgabe des Bieters zwingend die vollumfängliche Gleichwertigkeit des Produktes nachzuweisen (u.a. aktuelle Zulassungen, objektbezogene Ausführungszeichnungen & Darstellungen zu Realisierung der benötigten Übergänge. Darüber hinaus wird eine Funktions- und Typisierungsbeschreibung gefordert, Beständigkeitsnachweise, rechtsverbindliche Herstellererklärungen sowie Angaben zu den Einbaubedingungen unter Berücksichtigung der einzuhaltenden Platzverhältnisse). Ein Standardschreiben gilt nicht als ausreichend und führt zum Ausschluss der Wertung: der AN hat das Alternativprodukt zudem eindeutig zu benennen. Auf Abweichungen gegenüber dem Leitprodukt muss explizit hingewiesen werden und der AN trägt die zusätzlichen Kosten im Falle einer Umplanung bzw. Anpassung der Bauwerke.</p>			
02.02.02.1	<p>Speicherelement Box liefern und einbauen</p> <p>Speicherelement Box zur Zwischenspeicherung von Niederschlagswasser, mit intergriertem Inspektionskanal, mehrdimensional durchströmbar, Speicherkapazität 95 %, Nettospeichervolumen 400 Liter pro Box, mit integrierten Rastnocken zur Fixierung bei mehrlagigem Aufbau, aus hochstifem Polypropylen (PP), schwarz, belastbar bis Schwerlastverkehr SLW60 bei geeignetem Straßenaufbau, geregeltes Bauprodukt mit Bauaufsichtlicher Zulassung durch das Deutsche Institut für Bautechnik (DIBt), Nachweis der Langzeitfestigkeit für 50 Jahre gemäß DIN EN ISO 899, produktionsbegleitende Überprüfung der Materialeigenschaften gemäß ISO 1133, Index-Druckfestigkeit 420 kN/m² ohne seitliche Abstützung mit Laststeigerungsrate 0,5 kN/(m² s), Abmessungen: LxBxH: 800 x 800 x 660 mm Einbau und Verlegung sind entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers auszuführen.</p>	3 St	EP.....	GP
02.02.02.2	<p>Speicherelement mit Verteil-, Reinigungs- und Inspektionskanal</p> <p>Speicherelement mit Verteil-, Reinigungs- und Inspektionskanal Box zur Zwischenspeicherung von Niederschlagswasser, mehrdimensional durchströmbar, Speicherkapazität 95 %, Nettospeichervolumen 400 Liter pro Box, mit integrierten Rastnocken zur Fixierung bei mehrlagigem Aufbau, aus hochstifem Polypropylen (PP), Schwarz, belastbar bis Schwerlastverkehr SLW60 bei geeignetem Straßenaufbau, geregeltes Bauprodukt mit Bauaufsichtlicher Zulassung durch das Deutsche Institut für Bautechnik (DIBt), Nachweis der Langzeitfestigkeit für 50 Jahre gemäß DIN EN ISO 899, produktionsbegleitende Überprüfung der Materialeigenschaften gemäß ISO 1133, Index-Druckfestigkeit 420 kN/m² ohne</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
02	Titel	Regenwasserableitung		
02.02	Bereich	Rigolenpaket, Speicherbecken und RW-Behandlung		
				Übertrag:
	seitliche Abstützung mit Laststeigerungsrate 0,5 kN/(m2 s), Abmessungen: LxBxH: 800 x 800 x 660 mm mit geschlossenem Absetzbereich für Grob und Feinschmutz, mit abgestuftem Schlitz bild zur gleichmäßigen Wasserverteilung, nachgewiesene TV-Inspizier- und Hoch- druckspülbarkeit bis 120 bar, Einbau und Verlegung sind entsprechend der Einbau- anleitung des Herstellers auszuführen.	2 St	EP.....	GP
02.02.02.3	Frontgitter Frontgitter, wasserdurchlässige Abschlussplatte zum Verschließen der Stirnseiten einer Box-Rigole oder -Speicheranlage, als Zusatzkomponente für das Speicherelement, mit Sägematrix für den Anschluss von Zu- bzw. Ablauf oder Entlüftung, Befestigung am Speicherelement ohne zusätzliche Verbindungselemente, Abmessungen: B x H: 275 x 300 mm, für den Anschluss von KG-Spitzende DN 110, 160 oder 200.	12 St	EP.....	GP
02.02.02.4	Anschlussadapter DN 315-500 Anschlussadapter DN 315-500, zum sohlgleichen Anschluss von glattwandigen Kanalrohren DN315-500 an Box Anlagen. Material: Polyethylen (PE), Farbe: Schwarz.	1 St	EP.....	GP
02.02.02.5	Entlüftungsplatte Stutzen DN160 Entlüftungsplatte_Stutzen DN160, Entlüftungsplatte für Box als Zusatzkomponente für den Speicherblock. Zur vollständigen Entlüftung und damit kompletten Befüllung des Versickersystems, mit Stutzen DN160, 300x300x125	1 St	EP.....	GP
02.02.02.6	Schachtgrundkörper Schachtgrundkörper zum Anschließen / Inspizieren / Warten / Reinigen von Box Rigolen/-Speicher, LxBxH: 800 mm x 800 mm x 660 mm, Bauhöhe 0,66 m, mehrlagig stapelbar, Farbe blau, Material PP, Verkehrsbelastung bis SLW60, Anschluss- möglichkeiten (in alle Richtungen): <ul style="list-style-type: none"> • KG DN110, • DN500 - Kanal Box, • Frontanschlussstutzen DN 200/250 - Sandfang. 	1 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
02	Titel	Regenwasserableitung		
02.02	Bereich	Rigolenpaket, Speicherbecken und RW-Behandlung		
Übertrag:				
02.02.02.7	Adapter Adapter Schachtadapter, Anschlussstück für Schachtverlängerung (ID500) oder Sandfang, Bauhöhe Adapter: 0,12 m, Farbe Blau, Material PE	1 St	EP.....	GP
02.02.02.8	Dichtring für Adapter Dichtring für Schachtsystem für Anschluss des Schachtverlängerungsrohres oder des Sandfangs.	1 St	EP.....	GP
02.02.02.9	Schachtboden Schachtboden Bodeneinsatz mit fester Verrastung, Durchmesser 0,5 m, Farbe blau, Material PE	1 St	EP.....	GP
02.02.02.10	Guss Einlauftrichter Guss-Einlauftrichter mit Eimerauflage, für Abdeckungen DN625 mit Einhängetaschen, mit Eimerauflage, passend für handelsübliche BeGu-Abdeckungen DN 625 Farbe: schwarz Material: Gusseisen	1 St	EP.....	GP
02.02.02.11	Schachtverl. ID500, 2,5 m Schachtverlängerung Da 600, Schachtverlängerungsrohr für Systemschacht oder Schacht; zum Aufstecken auf Konus oder Schachtadapter Werkstoff: Polyethylen (HD-PE) Farbe: außen schwarz, innen grau gemäß DIN EN13476-1, Ringsteifigkeit SN8 Verbundrohr, außen profiliert, innen glatt Innendurchmesser: Di = 500 mm, Außendurchmesser: Da = 600 mm Baulänge: L = 2,5 m	1 St	EP.....	GP
02.02.02.12	Verbundrohr AWADOCK Verbundrohr, Anschluss / Kanalverbundrohr, seitlicher Anschluß für Kanalverbundrohre bestehend aus konischer Einschraub krone aus PP und Anschlussdichtung aus SBR mit Innengewinde, Bohrtoleranz +3/-1 mm, dicht bis 0,5 bar, zum seitlichem Anschluss von Kanalrohren aus PVC nach DIN EN 1401 und PP nach DIN EN 1852 an Verbundrohre nach DIN EN 13476-3	1 St	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
02	Titel	Regenwasserableitung		
02.02	Bereich	Rigolenpaket, Speicherbecken und RW-Behandlung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.02.02.13	Hybridauflagering Blau Hybridauflagering DN 625 in Blau für handelsübliche BeGu-Abdeckungen DN 625 nach EN 124; Material: Beton (Ring) bzw. PP (Innenfläche); Farbe: Grau (Ring) bzw. Blau (Innenfläche); für Regenwasserschächte zur optischen Unterscheidung in Farbe Blau ;	1 St	EP.....	GP
02.02.02.14	Schmutzeimer gross mit Feinfilter Schmutzeimer mit Feinfilter DN 400 Schmutzeimer für Schachtabdeckungen DN400 (direkt einzuhängen) und DN 625 (in Verbindung mit Einlauftrichter), mit innenliegendem Feinfilter aus rost- freiem Edelstahl, bei Verwendung von Gussabdeckungen mit Ventilation oder Einlaufrost.	1 St	EP.....	GP
02.02.02.15	Vliesstoff GRK-Qualität Vliesstoff aus weißen Original Stapelfasern, mechanisch verfestigt, aus 100 % Polypropylen, als Trenn- und Filtervlies.	20 m²	EP.....	GP
02.02.02.16	Hochlast-Vollwand-Kanalrohr PP SN10 DN160/3m Hochlast-Vollwand-Kanalrohr für Regenwasser nach DIN EN 1852 mit Doppelsteckmuffe und formschlüssig fixierten Dichtungen aus EPDM, Dichtheit mind. von -0,5 bis +5,0 bar nachgewiesen, hochabriebfest. Rohrleitung innen mit Hersteller-, Durchmesser- und Werkstoffangabe signiert. Nachgewiesene Ringsteifigkeit: min. 10 kN/m2. Material: Polypropylen ohne Zusatz von Füllstoffen. Farbe: Blau mit IR-reflektierenden Farbpigmenten.	1 St	EP.....	GP
02.02.02.17	PP-Kanalrohr Formteil DN160 PP-Kanalrohr Formteil für Regenwasser nach DIN EN 1852 mit Steckmuffe und formschlüssig fixierter Dichtung aus EPDM, Dichtheit bis mind. 2,5 bar nachgewiesen, hochabriebfest. Nachgewiesene Ringsteifigkeit: min. 16 kN/m2. Material: Polypropylen ohne Zusatz von Füllstoffen. Farbe: Blau mit IR-reflektierenden Farbpigmenten.	1 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
02	Titel	Regenwasserableitung		
02.02	Bereich	Rigolenpaket, Speicherbecken und RW-Behandlung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.02.02.18	PP-Kanalrohr Formteil PP DN160/88° orange PP-Kanalrohr Formteil für Regenwasser nach DIN EN 1852 mit Steckmuffe und formschlüssig fixierter Dichtung aus EPDM, Dichtheit bis mind. 2,5 bar nachgewiesen, hochabriebfest. Nachgewiesene Ringsteifigkeit: min. 16 kN/m ² . Material: Polypropylen ohne Zusatz von Füllstoffen. Farbe: Blau mit IR-reflektierenden Farbpigmenten.	1 St	EP.....	GP
02.02.02.19	BeGu-Abdeckung DN 625 mit Ventilation BeGu-Abdeckung DN 625 mit Ventilation.	1 St	EP.....	GP
02.02.02.20	Einbau der Anlage Fachgerechter Einbau der Anlage einschließlich der Herstellung eines Splittaufagers und einer Sandschutzschicht unter- bzw. oberhalb der Anlage; einschließlich aller Arbeiten zur Ummantelung der Anlage mit Geokunststoffen sowie aller Anschlussarbeiten; die Einbauanleitung des Herstellers ist zu beachten.	1 psch		GP
02.02.02.21	Inbetriebnahme Inbetriebnahme der Anlage mit 0,5-stündigem Probetrieb, Wasservorlage und Einstellung der Schaltspiele in Abstimmung mit dem AG.	1 psch		GP
02.02.02.22	technische Dokumentation Erstellung und Übergabe der technischen Dokumentation zum Rigolenpaket, Übergabe der Werkszeichnungen in digitaler Form auf Datenträger, Dateiformat mindestens DWG 2010. Inhalt bestehend im Wesentlichen aus: Betriebsanleitung Ausrüstung, Datenblätter Einbauten, Lieferscheine aller Baustoffe, Statik und Einbauzeichnung Schachtbauwerk, Einbauchronologie mit Produktinformation, Bautagebuch, Bestandszeichnungen Bauwerk und Außenanlagen. Übergabe in 3-facher Ausfertigung an den AG.	1 psch		GP
Summe Abschnitt 02.02.02				
		Herstellung Rigolenpaket - Rigolenboxen, Netto:		
02.02.03	Abschnitt Herstellung Rigolenpaket - Kiesrigole in Vlies			

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
02	Titel	Regenwasserableitung		
02.02	Bereich	Rigolenpaket, Speicherbecken und RW-Behandlung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.02.03.1	Vliesstoff			
	<p>Rigolenvlies, Breite 4 m, L = 10 m, Spezifiziertes Rigolenvlies, mechanisch verfestigt und thermisch behandelt, CE-zertifiziert nach DIN EN 13252 (CE-Nr. 0799-CPR-55), mit hoher Sicherheit gegen innere und äußere Kolmation und zur langfristigen Aufrechterhaltung der Filterfunktion, Material PP, Flächengewicht 200 g/m², Dicke >= 2 mm, Geotextil-robustheitsklasse 3, Stempeldurchdruckkraft 2,0 KN, Charakteristische Öffnungsweite 0,08 mm, Wasserdurchlässigkeit 90 l/sm², liefern und fachgerecht nach Planung einbauen.</p> <p>Anwendung - Spezialvlies für Versickerungsanlagen, als Filterstabile Trennschicht zwischen Kiespackung und anstehendem Boden bzw. Verfüllmaterial; an Stoßstellen ausreichende Überlappung herstellen (mind. 30 cm).</p>			
		30 m²	EP.....	GP
02.02.03.2	Dränschicht Kies 16/32			
	<p>Dränschicht aus Kies 16/32, für Versickerungspakete, liefern und einbauen.</p>			
<i>Mengenermittlung: 02.02.03.2 Dränschicht Kies 16/32</i>				
Bezeichnung	FN	Faktor	Berechnung / Text	Ergebnis Adresse
Teilmenge	091	(1x)	3*1*1 =	3,000 1063000
Teilmenge	091	(1x)	2*1*1 =	2,000 1063010
(Zeilenanzahl:2)			Gesamt m³:	5,000
		5 m³	EP.....	GP
02.02.03.3	Vollsickerrohr DN 300 mit großer Wasseraustrittsfläche			
	<p>Rigolen-Versickerrohr DN/ID 300, Vollsickerrohr mit großer Wasseraustrittsfläche (TP, Typ R2) nach DIN 4262-1 und DIN 19666, Nennweite DN/ID 300, Material Polyethylen (PE), Farbe grün, gütegesichert und recyclefähig, in Verbundrohrbauweise mit glatter Innenfläche und profilierter Außenfläche, mit gleichmäßig über den gesamten Umfang angeordneten Wasseraustrittsöffnungen, mit nachgewiesenem ausreichenden Wasseraustritt nach DWA-A 138, Wasseraustrittsfläche: > 180 cm²/lfm, mit einseitig aufgesteckter Muffe, sanddicht, Einzellänge 6,00 m, liefern und nach Planung, einschließlich Rohrverbindungen und erforderlichen Rohrkürzungen, im</p>			
				Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
02	Titel	Regenwasserableitung		
02.02	Bereich	Rigolenpaket, Speicherbecken und RW-Behandlung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	gewaschenen Kies fachgerecht verlegen. Die Kiesumhüllung wird gesondert vergütet.			
	Anwendung - Vollsickerrohr zur Verteilung und Versickerung von Niederschlags- und Dränwasser in Kiesrigolen (Rohrigolen nach DWA-A 138)			
		4 m	EP.....	GP
02.02.03.4	Rigolenrohr ungeschlitzt DN/ID 300			
	Rigolenrohr ungeschlitzt DN/ID 300, Transportrohr ungeschlitzt (UP, Typ R2) nach DIN 4262-1 und DIN 19666, Nennweite DN/ID 300, Material Polyethylen (PE), Farbe grün, gütegesichert und recyclefähig, in Verbundrohrbauweise mit glatter Innenfläche und profilierter Außenfläche, mit einseitig aufgesteckter Muffe, sanddicht, Einzellänge 6,00 m, liefern und nach Planung, einschließlich Rohrverbindungen und erforderlichen Rohrkürzungen, fachgerecht verlegen.			
	Anwendung - Transportrohr für die Zuleitung von Niederschlags- und Dränwasser in Kiesrigolen (Rohrigolen nach DWA-A138).			
		2 m	EP.....	GP
02.02.03.5	Endstopfen DN/ID 300			
	Endstopfen DN/ID 300, Endstopfen liefern und einbauen.			
		2 St	EP.....	GP
02.02.03.6	Schachtfutter DN/ID 300 für Betonschachtanschluss			
	Schachtfutter DN/ID 300 für Betonschachtanschluss, Schachtfutter aus Glasfaser DN/ID 300, für den Anschluss der Versickerungs- bzw. Verbindungsrohre an Beton-Schächte, liefern und einbetonieren.			
		2 St	EP.....	GP
Summe Abschnitt 02.02.03				
	Herstellung Rigolenpaket - Kiesrigole in Vlies, Netto:			.....
Summe Bereich 02.02				
	Rigolenpaket, Speicherbecken und RW-Behandlung, Netto:			.....
	zzgl. MwSt. (19,0 %):			.....
	Gesamtsumme, Brutto:			.....

Leistungsverzeichnis

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00	LV	Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung		
02	Titel	Regenwasserableitung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Titel 02				
			Regenwasserableitung, Netto:	.....
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
			Gesamtsumme, Brutto:	.....

LV-Zusammenfassung

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00 LV Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung				
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
00	Titel	Baustelleneinrichtung	4	.....
00.00	Bereich	Baustelleneinrichtung	4	.....
00.00.00	Abschnitt	Baustelleneinrichtung	4	.....
00.00.01	Abschnitt	Verkehrssicherung	10	.....
00.00.02	Abschnitt	Nebenleistungen	12	.....
00.00.03	Abschnitt	Aufwendung Archäologie	13	.....
00.00.04	Abschnitt	Beschilderung	14	.....
01	Titel	Wegebau	15	.....
01.00	Bereich	Oberflächenaufbruch	15	.....
01.00.00	Abschnitt	Oberflächenaufbruch	15	.....
01.00.01	Abschnitt	Nebenleistungen	19	.....
01.01	Bereich	Erdarbeiten Aushub / Wiedereinbau	19	.....
01.01.00	Abschnitt	Erdarbeiten Aushub / Wiedereinbau	19	.....
01.01.01	Abschnitt	Leitungsumverlegearbeiten	23	.....
01.01.02	Abschnitt	Beprobung nach EBV	25	.....
01.01.03	Abschnitt	Wasserhaltungsarbeiten	27	.....
01.02	Bereich	Tragschichten	28	.....
01.02.00	Abschnitt	Tragschichten Wirtschaftsweg	28	.....
01.02.01	Abschnitt	Tragschichten Gehweg	31	.....
01.03	Bereich	Oberflächenwiederherstellung	33	.....
01.03.00	Abschnitt	Bordanlagen	33	.....
01.03.01	Abschnitt	Pflaster - Wirtschaftsweg ^{001.0}	36	.....
01.03.02	Abschnitt	Alternativ ^{001.1} wassergebundene Deckschicht - Wirtschaftsweg	38	[.....]
01.03.03	Abschnitt	Pflaster - Gehweg	39	.....
01.04	Bereich	Landschaftsbau	41	.....
01.04.00	Abschnitt	Landschaftsbau	41	.....
01.04.01	Abschnitt	Sonstiges	44	.....
01.05	Bereich	Entwässerung	46	.....

LV-Zusammenfassung

Friedhof Glindenberg, Wegebau + RW, AP (2024-29)

00 LV Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung				
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01.05.00	Abschnitt	Rückbau / Erdarbeiten Entwässerung	46	.....
01.05.01	Abschnitt	Leitungsverlegearbeiten Entwässerung	48	.....
02	Titel	Regenwasserableitung	52	.....
02.00	Bereich	Erdarbeiten	52	.....
02.00.00	Abschnitt	Erdarbeiten Aushub	52	.....
02.00.01	Abschnitt	Erdarbeiten Wiedereinbau	55	.....
02.00.02	Abschnitt	Wasserhaltungsarbeiten	58	.....
02.01	Bereich	Rohrverlegearbeiten & Schachtbauwerke	59	.....
02.01.00	Abschnitt	Rohrverlegearbeiten	59	.....
02.01.01	Abschnitt	Herstellen von Schachtbauwerken	63	.....
02.01.02	Abschnitt	Sonstiges	65	.....
02.02	Bereich	Rigolenpaket, Speicherbecken und RW-Behandlung	66	.....
02.02.00	Abschnitt	Erdarbeiten Aushub	66	.....
02.02.01	Abschnitt	Erdarbeiten Wiedereinbau	72	.....
02.02.02	Abschnitt	Herstellung Rigolenpaket - Rigolenboxen	74	.....
02.02.03	Abschnitt	Herstellung Rigolenpaket - Kiesrigole in Vlies	79	.....
Summe LV 00 Friedhof Glindenberg, Wegebau und Regenwasserableitung				
			Angebotssumme, Netto:	EUR
Stempel			zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR
.....			<u>Angebotssumme, Brutto:</u>	EUR <u>.....</u>
Anbieter - Unterschrift				